187. Folge Amtliche Mitteilung März 2024

Schrattenthaler Stadtnachrichten

Eisdisco in Schrattenthal für Jung und Alt

Tolles Wetter, glückliche Kinder, entspannte Erwachsene - super Stimmung in Schrattenthal

2 Stellenausschreibungen

Ferialpraxis & Kindergartenbetreuer/in

Seite 5 und 6

Infos

Wichtige Informationen an alle BürgerInnen

ab Seite 12

3 Beilagen

2024: Vom Winter in ereignisreichen Frühling tanzen!

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadtgemeinde Schrattenthal,

Tanzen am Eis

„Let's Dance!" war das Motto bei der ersten Eisdisco in der Stadtgemeinde Schrattenthal! Auch wenn wir es aufgrund der aktuellen Temperaturen kaum glauben können, aber vor nicht einmal zwei Monaten durften wir gemeinsam mit dem Dorferneuerungsverein Obermarkersdorf und dem Club Schrattenthal und dem Engagement einzelner Schrattenthaler dazu einladen.

Bei Musik und bunten Lichtern konnten alle Mutigen Kurven auf dem Eis ziehen und/oder bei einem Gläschen oder Snack den Nachmittag und Abend genießen. Der Andrang war überwältigend. Auch **die anwesende Staatssekretärin für Zivildienst, Jugend & Digitalisierung Claudia Plakolm,** war über das ehrenamtliche und spontane Engagement sehr begeistert. Nachdem sie selbst eine Runde auf dem Eis gedreht hat, konnte sie noch bei Gesprächen mit zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern einige Anekdoten über unsere Stadtgemeinde in Erfahrung bringen.

Danke nochmals auch an dieser Stellte für die gemeinsame Anstrengung, das zahlreiche Kommen und das tolle Eis! Einen ganz besonderen Dank möchte ich hier vor allem **an Ortsvorsteher Franz Pointner und dem gesamten „Eislaufplatz-Team"** richten, die das durch nächtelange Arbeit ermöglicht haben. Der Reinerlös wurde an den Club Schrattenthal übergeben!

Austausch mit Finanzlandesrat Schleritzko

Im ersten Quartal durften wir auch den Finanzlandesrat des Landes Niederösterreich, Ludwig Schleritzko, bei uns begrüßen. Nach der Besichtigung des neu renovierten Stadtamtes hatten wir auch die Möglichkeit bei einem Gläschen Wein die Projekte der vergangenen fünf Jahre mit ihm zu diskutieren und bereits Ideen, die eine Zusammenarbeit mit dem Land nötig machen, einzubringen. Die gute Stimmung an dem Abend und auch das große Interesse von Herrn Landesrat Schleritzko macht mich zuversichtlich, dass wir auch in den kommenden Jahren auf eine weitere gute Zusammenarbeit vertrauen dürfen.

Viele richtungsweise Beschlüsse

Bereits in der ersten Sitzung des Jahres fassten die Gemeinderätinnen und -räte wichtige und weitreichende Beschlüsse. So wird u. a. nun endlich die unter Denkmalschutz gestellte Mariensäule in Schrattenthal restauriert, alle Friedhöfe werden saniert, in Schrattenthal und Waitzendorf werden auch Urnenbestattungen auch ohne Grab ermöglicht, im Gemeindehaus Waitzendorf wird statt der Ölheizung ein Pelletsofen eingebaut und in Obermarkersdorf wird der Löschteich umfassend renoviert.

All diese – und zahlreiche weitere – Projekte sind mit entsprechenden Kosten und Aufwänden verbunden. Es sind jedoch Ausgaben, die sich mehrfach rentierten – für unsere Lebensqualität, für unser kulturelles Erbe, für die Umwelt und das Klima und auch für unsere Sicherheit! Danke an dieser Stelle an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Mandatarinnen und Mandatare für die Vorbereitungen und die mutigen Beschlüsse.

Auch sonst viel los!

Auch ansonsten war viel los in der Stadtgemeinde. In unterschiedlichen Medien – etwa im ORF oder in der Kronen Zeitung – wurde positiv über Projekte von uns berichtet. Die Mitglieder des Stadtrates und ich durften auch an zahlreichen Jahreshaupt- bzw. Generalversammlungen teilnehmen – bei all diesen konnten wir mit Freude sehen wie intensiv sich unsere Bürgerinnen und Bürger ehrenamtlich für die Stadtgemeinde einsetzen. Auch die vielfältigen Veranstaltungen bereits im ersten Viertel des Jahres – etwa vom Samba-Abend über den A-Z Markt bis hin zur Erstvorstellung des neuen Feuerwehrautos in

der Stadt Schrattenthal – zeigen wie bunt, lebenswert und vielfältig es bei uns ist! Vielen lieben DANK!

Einen ganz herzlichen Dank möchte ich Ihnen auch schon jetzt für Ihr Engagement für die Stadtgemeinde aussprechen! **Nur durch Ihr Engagement bei den Aktions- und Umweltschutztagen, durch Ihren Einsatz bei den Initiativen, Genossenschaften, Vereinen und Feuerwehren sowie Ihre Mithilfe durch das Kehren der Straßen und Gehwege und das Mähen und Pflegen der Grünflächen kann unsere Stadtgemeinde so wunderbar aufblühen!**

Ich wünsche Ihnen einen wunderschönen Frühling, gesegnete Ostern und wie immer eine spannende und hoffentlich informative Lektüre dieser Ausgabe der Schrattenthaler Stadtnachrichten.

Stefan Schmid, Bürgermeister

Aktuelles aus dem Gemeinderat

Bei der Gemeinderatssitzung am **20.3.2024** wurden u. a. folgende Punkte vorgestellt, besprochen und/oder beschlossen:

- Der Obmann des **Prüfungsausschusses** Andreas Pauller, MSc berichtete über die Kassa- und Gebarungsprüfung am 13. März 2024. Dabei wurde auch der Rechnungsabschluss 2023 geprüft.

- Der Gemeinderat beschließt **den Rechnungsabschluss des Haushaltsjahres 2023** nach der öffentlichen Auflage im Stadtamt. In diesem projektreichen Jahr kam es neben geringfügigen Abweichungen in einzelnen Bereichen vor allem weniger Ausgaben bei den Stromkosten aufgrund der Umstellung der Heizung im Rathaus Obermarkersdorf von Strom auf Fernwärme und von Neuverhandlungen mit der EVN NÖ Netz. Mehraufwände gab es vor allem bei Nachzahlungen für den Gemeinde Abwasserverband aufgrund der Abrechnung aus dem Vorjahr sowie im Bereich Wasserversorgung durch dringend notwendige Sanierungsmaßnahmen.

- Im Zuge des Glasfaserausbaus in der Stadtgemeinde werden **zur Verbesserung der Steuerung der Wasserversorgung** alle bisherigen GSM-Funk-Module der Wasserversorgungsanlage durch LWL Router getauscht. Dadurch werden Störungen und Fehlalarme – ausgelöst durch Ausfälle des Funknetzwerkes – minimiert. Dies führt auch nachhaltig zu einer Reduzierung von (oft unnötigen) Einsätzen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und besseren Überwachung des Wasserhaushaltes. Die dazu notwendigen Vorarbeiten werden an die Firma ATP Bock in der Höhe von netto 21.960,80 EUR vergeben.

- Der Gemeinderat beschließt nach intensiven Vorarbeiten und Beratungen mit dem Vorstand des Club Schrattenthal **die denkmalgeschützte Mariensäule** zu sanieren. Im Zuge dessen beabsichtigt der Club Schrattenthal auch das Stadtzentrum rund um den Lenaupark wieder zu einem attraktiven Begegnungsraum zu machen. Der Club Schrattenthal übernimmt die Arbeiten und Kosten für alle Arbeiten im Lenaupark und beteiligt sich mit 2.000 EUR an der Restaurierung der Mariensäule. Die Firma Denkmaldoktor e. U. aus Schrattenhal wird (vonseiten des Clubs Schrattenthal) mit der Sanierung laut Angebot **8.400,- EUR** brutto beauftragt. Gemeinsam mit dem Club Schrattenthal beantragt die Stadtgemeinde für die Sanierung der Mariensäule Fördermittel aus der Niederösterreichischen Dorferneuerung sowie dem Bundesdenkmalamt. Nach Freigabe des Bundesdenkmalamtes soll die Renovierung beginnen.

- Der Gemeinderat beschließt die von der Bundesregierung beschlossene Gebührenbremse über den Abfallverband den Haushalten zugutekommen zu lassen. Somit wird bei einer der nächsten Vorschreibungen des Abfallverbandes jedem Eigentümer von Liegenschaften, für die eine Abfallwirtschaftsgebühr zu leisten ist (von knapp 500), als Teuerungsausgleich ein Teilbetrag in Abzug gebracht. In Summe können **max 14.918,00 EUR an die Haushalte der Stadtgemeinde** ausbezahlt werden.

- Nach Vorberatungen in den Katastralgemeinden sowie im Stadtrat beschließt der Gemeinderat mehrere **Sanierungs- und Erweiterungsarbeiten in den drei Friedhöfen der Stadtgemeinde** durchzuführen.

⇒ In Schrattenthal soll nach der **Sanierung der denkmalgeschützten Eingangssäulen**

→

durch das Unternehmen Denkmaldoktor e. U. aus Schrattenthal und des schmiedeeisenen Eingangstores die Friedhofmauer von den Bauhofmitarbeitern saniert werden.
Das Haus in der hinteren Ecke wird entfernt. An dieser Stelle wird ein begrünter und bekiester **Platz für Erdbestattungen von Urnen** gestaltet. In der gegen über liegen den Ecke werden **Vorbereitungen für Urnensäulen** errichtet.

⇒ Am **Waitzendorfer Friedhof** wird die Friedhofsmauer saniert. Im hinteren Bereich werden entlang der Mauer **Urnensäulen** vorbereitet – auch hier gibt es die Möglichkeit der **Erdbestattung von Urnen** sowie die Nutzung von **Urnensäulen**. Der Bereich davor wird passend zum restlichen Friedhof **bepflastert**.

⇒ In **Obermarkersdorf** wird **der Asphaltstreifen hinter der Kirche** erneuert. Im Anschluss soll auch die Sanierung der denkmalgeschützten Eingangssäulen ausgeschrieben und vergeben werden.

⇒ Die Kosten für die 22 Erdurnenrohre inkl. Zierverschraubungen belaufen sich auf insgesamt **9.811.80 EUR brutto** – diese werden beim Unternehmen Grabkult Handels GmbH angekauft.

- Die **Öl-Heizung im Gemeindehaus Waitzendorf soll durch eine Pelletsheizung getauscht werden**. Zur Abdeckung eines Teiles der Kosten werden KIP-Mittel, „Raus-aus-Öl-Gemeinde"-Förderungen sowie eine Sonderbedarfszuweisung beantragt. Zudem soll **die Fassade des Gemeindehauses Waitzendorf** von den Bauhofmitarbeitern saniert werden.

- Da der für die Löschwasserversorgung notwendige **Löschteich in Obermarkersdorf** aufgrund der aktuellen Wassersituation immer wieder keine oder wenig Wasser zurückhält, muss dieser dringend saniert werden. Auf Basis der Vorberatungen der Firma Projekt Wasser und Nachverhandlungen **liegt ein Angebot der Firma Swietelsky in der Höhe von 55.050,62 EUR vor**.

- Nach Gesprächen mit der Freiwilligen Feuerwehr Obermarkersdorf und dem Dorferneuerungsverein erfolgt die Umsetzung gemeinsam wie folgt: **Der Dorferneuerungsverein beteiligt sich mit 30.000 EUR Zuschuss** an der Sanierung. Zudem unterstützen Mitglieder der Feuerwehr sowie des Dorferneuerungsvereines bei diversen Bauarbeiten. Bereits am Aktionstag (23.3.2024) werden etwa 400 Löcher für die Verankerung gebohrt. Der Gemeinderat stimmt dieser Umsetzung zu.

- Auf Anregung einer Mutter beschließt der Gemeinderat für die Nachmittagsbetreuung im Kindergarten **einen günstigeren Einstiegstarif** festzusetzen. Ab 1. Juni 2024 ist es möglich für eine Betreuung von **bis zu 20 Stunden monatlich um 30,00 EUR** das Kind am Nachmittag zu betreuen. Eine konkrete Information ergeht an die Erziehungsberechtigten.

- Der Gemeinderat beschließt auf Basis der NÖ Kindergartenoffensive ab September 2024 bereits allen zwei-jährigen Kindern – sofern die Möglichkeit besteht – einen Platz im Kindergarten anzubieten. Daher wird **eine Stelle als Kindergartenbetreuer/in im Ausmaß von 30 Wochenstunden, mit Eintritt** ab Juli 2024 ausgeschrieben. Einen Teil der Kosten refinanziert das Land Niederösterreich.

- Der Bürgermeister berichtet über die Zusage von Fördermitteln **aus dem KIP (Kommunalen Investitionsprogramm)** in der Höhe von **39.562,40 EUR** für den Heizungstausch im Stadtzentrum sowie **46.658,00 EUR** für die Umsetzung des Stadtzentrums. Zudem erhält die Stadtgemeinde **knapp 20.000 EUR** Förderung aus **„Raus-aus-Öl-Gemeinde"-Fördermittel und Sonderbedarfszuweisung des Landes** für die Heizungsumstellung des gesamten Rathauses.

ELEKTROTECHNIK
ANDREAS WAMMERL

Bahnsiedlung 11
2051 Zellerndorf
0664/2414110
andreas.wammerl@aon.at

- Elektroinstallationen
- Elektrobefunde
- Störungsdienst
- Alarmanlagen
- Elektroheizungen
- Fluchtwegbeleuchtung

STELLENAUSSCHREIBUNG

Bei der Stadtgemeinde Schrattenthal gelangt ab 1. Juli 2024 der Dienstposten eines/einer

Kindergartenbetreuer/in

mit einem geplanten Beschäftigungsausmaß von **30 Wochenstunden** auf unbestimmte Zeit zur Besetzung.

Aufgabenbereiche

- Unterstützung des Kindergartenteams unter der Leitung der Elementarpädagogin und Betreuung der Kinder
- Aufräum- und Reinigungsarbeiten im Kindergartengebäude und im Außenbereich
- Allgemeine Tätigkeiten für das Aufrechterhalten des Betriebes zur Betreuung und Versorgung der Kinder
- Mithilfe beim Mittagsdienst
- Teilnahme und Mithilfe bei Aktivitäten mit den Erziehungsberechtigten und bei Veranstaltungen des Kindergartens

Anforderungsprofil

- Österreichische Staatsbürgerschaft
- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, Genauigkeit, verantwortungsvoller und offener Umgang mit Kindern, Flexibilität im Dienstplan
- Kontaktfreudiges, freundliches und offenes Auftreten
- Unbescholtenes Vorleben (wir erlauben uns eine Abfrage des Strafregisters vorzunehmen)
- Körperliche, geistige und psychische Eignung
- Abgeleisteter Präsenz- oder Zivildienst bei männlichen Bewerbern
- wünschenswert: abgeschlossenen Ausbildung zur Kindergartenbetreuer/in

Schriftliche Bewerbungen sind bis spätestens 01.05.2024 an das Stadtamt Schrattenthal per E-Mail an gemeinde@schrattenthal.at oder per Post unter Anschluss folgender Unterlagen einzubringen:

- Geburtsurkunde
- Nachweis der Staatsbürgerschaft
- Nachweis über die gesundheitliche Eignung
- Zeugnisse über die bisherige Schulausbildung und Tätigkeit
- Nachweis des abgeleisteten Präsenz- oder Zivildienstes bei männlichen Bewerbern
- Lebenslauf

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 1976, LGBl. 2420, Dienstzweig 12 (Kindergartenhilfsdienst), in der jeweils geltenden Fassung (€ 2.174,90 brutto bei Vollbeschäftigung – 40 Stunden).

Mag. Stefan Schmid

Bürgermeister der Stadtgemeinde Schrattenthal

AUSSCHREIBUNG

für 2 Ferialstellen

Die Stadtgemeinde Schrattenthal beschäftigt im Sommer 2024 wieder Ferialpraktikantinnen und -praktikanten.

- Auf Vollzeitbeschäftigungsbasis
- Praktikumsbeginn ab 01.07.2024 oder 01.08.2024
- befristet auf 4 Wochen
- Anstellung und Entlohnung richtet sich nach den Bestimmungen des NÖ Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 1976

Aufgabenbereiche

- Arbeiten im Außenbereich
  - Grünraumpflege
  - Malerarbeiten & Instandhaltungsarbeiten
  - Div. Arbeiten am Bauhof
- Arbeiten am Stadtamt
  - Aktverwaltung und Ablage
  - Gestaltung von Schriftstücken
  - Laufende allg. Verwaltungstätigkeiten
  - KundInnenbetreuung
- Austragen von Schriftstücken

Anforderungsprofil

- Vollendung des 16. Lebensjahres zum Zeitpunkt des Dienstantrittes
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Genaue und verlässliche Arbeitsweise
- Verantwortungsbewusstsein und Verschwiegenheit
- Offene, kontaktfreudige und freundliche Persönlichkeit

Unser Angebot

- Praktische Erfahrungen im Berufsleben
- Umfang- und abwechslungsreiche Einsatzgebiete
- Mitarbeit in einem kompetenten Team

Schriftliche Bewerbungen sind unter Anschluss eines Lebenslaufes bis spätestens 30.04.2024 während der Parteienverkehrszeiten beim Stadtamt Schrattenthal abzugeben bzw. elektronisch an gemeinde@schrattenthal.at zu senden.

Mag. Stefan Schmid

Bürgermeister der Stadtgemeinde Schrattenthal

Die Winzer der Stadtgemeinde Schrattenthal laden zur Weintour

Auf zur Weintour Weinviertel! Der Weinfrühling ist traditionell Anlass für die Winzer/innen, ihre neuesten Weine zu präsentieren. Am Weintour-Wochenende darf nach Herzenslust verkostet werden. Ein Wochenende rund um die Weinkultur, das Erleben des Weinviertels im Frühling und den Genuss mit allen Sinnen. Pfeffrige Weine, gepflegte Wirtshauskultur, spannende Ausflugsziele und gemütliche Quartiere sorgen für ein genussvolles Wochenende. **Ankommen, abschalten, genießen!**

Die teilnehmenden Weingüter:

Schrattenthal:
Weingut Frotzler
Weingut Hindler
Weingut Pointner
Winzerhof Wurst
Weingut Zull

Obermarkersdorf:
Weingut Bannert
Weingut Diem
Weingut Fabich
Weingut Grolly
Weingut Puhr
Weingut Studeny

Waitzendorf:
Weingut Redl
Weingut Schrejma

Auf zur größten Weinverkostung im Weinviertel!

SWIETELSKY
BAUT AUF IDEEN

Informationen über „raus aus Öl und Gas" für Private (mehrgeschoßiger Wohnbau)

Information der Fernwärmeversorgung Obermarkersdorf

FWG Fernwärmeversorgung Obermarkersdorf reg. Genossenschaft m.b.H.

Was wird gefördert? Gefördert wird der Ersatz eines fossilen Heizungssystems (Öl, Gas, Kohle/Koks-Allesbrenner und strombetriebene Nacht- oder Direktspeicheröfen) durch den Anschluss an eine hocheffiziente oder klimafreundliche Nah-/Fernwärme. Ist diese Anschlussmöglichkeit nicht gegeben, wird der Umstieg auf eine Holzzentralheizung (Hackgut, Scheitholz, Pellets) oder eine Wärmepumpe gefördert. Im Rahmen von „raus aus Öl und Gas" werden nur Heizungssysteme gefördert, die eine wassergeführte Wärmeverteilung aufweisen. Die Altanlagen sind außer Betrieb zu nehmen

Wie hoch ist die Förderung? Die Berechnung der Förderung erfolgt in Form einer Pauschale in Abhängigkeit der installierten Technologie sowie der Nennwärmeleistung der Anlage.

Die Gesamtförderung ist mit max. 75 % der förderungsfähigen Investitionskosten begrenzt. Je nach installierter Technologie einer hocheffizienten Nah-/Fernwärme kann eine max. Förderhöhe von € 15.000,00 bis 50 kW Heizleistung erreicht werden. Planungskosten werden mit max. 10 % aller förderungsfähigen Kosten bei der Berechnung der Förderung berücksichtigt. Förderungsfähige Kosten Die förderungsfähigen Kosten setzen sich zusammen aus den Kosten für das Material sowie für Planung und Montage. Die Demontage- und Entsorgungskosten für außer Betrieb genommene Kessel und Tankanlagen sowie Gas-Herde sind ebenso förderungsfähig. Bitte informieren Sie sich auch unter: **www.raus-aus-öl.at/mgw.** Maßnahmen, für die keine Montagerechnungen von Professionisten vorgelegt werden, können nicht gefördert werden.

Bei Fragen über einen Anschluss an das Netz der FWG Obermarkersdorf kontaktieren Sie bitte:

Obmann Werner Köck - werner.koeck@schrattenthal.at oder 02942 8204 DW 3

Generalversammlung der FWG Obermarkersdorf

Am 15. März 2024 wurde die Generalversammlung der Fernwärmegenossenschaft Obermarkersdorf im Stadtsaal 4.0 abgehalten. **Obmann Werner Köck** gab den anwesenden Mitgliedern und Kunden einen Bericht über das abgelaufene Jahr 2023 und stelle die für das Jahr 2024 geplanten Vorhaben vor. Auch der Geschäftsbericht und der Revisionsbericht wurden der Generalversammlung zur Kenntnis gebracht. Unter Vorsitz von **Bgm. Mag. Stefan Schmid** wurden die turnusmäßigen Neuwahlen abgehalten, der aufliegende Wahlvorschlag wurde von der Generalversammlung angenommen, die Funktionäre wurden einstimmig gewählt. Der Obmann dankte dem scheidenden **Aufsichtsrat Georg Puhr** mit einem kleinen Geschenk für seine langjährige, verantwortungsvolle Tätigkeit und wünschte dem **Heizwart Leo Wöber** mit einem Apfelbäumchen alles Gute zu seinem 30. Geburtstag.

1. Reihe v.l.: Wally Christian, Leo Wöber jun., Helga Bauer, Ehrenobmann Bgm. a. D. Werner Grolly, Julia Menninger,
2. Reihe v.l.: Bgm. Mag. Stefan Schmid, Ing. Martin Schrejma, Herbert Köck, Dipl.-Ing. Andreas Bannert, Georg Puhr, Werner Köck

Jahreshauptversammlung des ÖKB

Bei der Jahreshauptversammlung des **ÖKB Stadtverbandes Schrattenthal** konnte **Obmann Ing. Ernst Wally** neben **Ehren- und Bezirksobmann Gottfried Schrejma**, **Pfarrer Jerome** und **Bürgermeister Stefan Schmid** Kameraden aus allen drei Katastralgemeinden im Pfarrsaal Obermarkersdorf begrüßen.

Der Kameradschaftsbund möchte durch die Kriegerdenkmäler und Kirchengängen stets darauf hinweisen, dass Frieden etwas ist, dass nicht selbstverständlich ist.

Bürgermeister Stefan Schmid bedankte sich im Rahmen der Sitzung beim Kameradschaftsbund für die Denkmalpflege und wünscht für 2024 viel Energie!

Im Anschluss an die Sitzung lud **Kamerad Friedrich Likar** anläßlich seines Geburtstages alle Anwesenden auf eine Jause ein. Bei einem Achterl Wein ist der gemütliche Abend ausgeklungen.

SV Weinland Vorstands-Neuwahlen 2024

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung beim SV Weinland wurde auch der Vorstand neu gewählt. Der Bürgermeister gratuliert allen zur Wahl und wünscht den Funktionärinnen und Funktionären viel Energie und Erfolg in der kommenden Periode.

Vorstand:

Obfrau:	Puhr Viktoria
Obfrau-Stv.:	Peschka Mario
Kassier:	Schrejma Martin
Kassier-Stv.:	Schrejma Thomas
Schriftführer:	Schneider Simon
Schriftführer-Stv.:	Seher Martin

Erweiterter Vorstand:

Hausenberger Rainer
Hindler Werner
Wally Lukas

Die Tennissaison startet bereits in den kommenden Tagen - der Platz bietet für alle Alters- und Spielstufen ein spannendes Angebot - anbei finden Sie eine aktuelle Info zum Verein! Machen Sie mit!

Sonnenstrom im Kindergarten

Im Zuge des Kindergartenneubaus wurden auch Photovoltaik-Module am Flachdach angebracht. Um die Kosteneinsparungen dadurch gut darzustellen wurde im Kindergarten ein Modul aktiviert, dass genau dies anzeigt. Die Anlage ging Mitte Februar 2023 mit einer Leistung von 9 kWp in Betrieb.

Schnuppertage im Kindergarten

Finn Gasthuber aus Obermarkersdorf, besucht derzeit die Polytechnische Schule in Retz. Die Schüler/innen haben die Möglichkeit, Schnuppertage in Anspruch zunehmen. Finn verbrachte 4 Tage im Kindergarten Schrattenthal. Diese Erfahrung hat ihm sehr viel Spaß gemacht und er könnte sich auch vorstellen, in Zukunft diesen Berufsweg einzuschlagen.

Staatssekretärin Claudia Plakolm zu Besuch in der Stadtgemeinde Schrattenthal

Am 22. Jänner 2024 besuchte die Staatssekretärin für Jugend und Zivilschutz, die Stadtgemeinde Schrattenthal. Vor dem Rathaus begrüßte Bürgermeister Stefan Schmid Frau Plakolm. Diese überreichte dem frischgebackenen Papa ein Babypaket für seine Tochter Josepha Sophie. Weiters folgte eine Besichtigung vom neu renoviertem Stadtamt. Nach einem Glas Weinviertel DAC folgte der Aufbruch zur Schrattenthaler Eisdisco, wo die Staatssekretärin von vielen Bürger/innen begrüßt wurde. Nach einer Runde am Eis, blieb noch Zeit für einen angeregten Austausch.

Landesrat Ludwig SCHLEROTZKO besuchte Franz Joseph Wirtshaus

v.l.n.r.: Bgm Stefan Schmid, Michael Fabich, LR Ludwig Schleritzko

Landesrat Ludwig SCHLERITZKO besuchte **Bürgermeister Stefan Schmid** am 1. Februar 2024 im Franz Joesph in Obermarkersdorf. Natürlich wurde das neu errichtete Wirtshaus nicht nur besichtigt, sondern auch dessen Kulinarik genossen. Dabei debattierten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer über unterschiedliche Projekte in der Stadtgemeinde Schrattenthal wie Glasfaser, den neuen Kindergarten oder über das neu renovierte Stadtamt, in freundschaftlicher Atmosphäre.

v.l.n.r.: Wirt Michael Fabich, Stadtrat Franz Pointner, Bgm Stefan Lang, LR Ludwig Schleritzko, Bgm Stefan Schmid, Vizebgm Hans Divotgey, Stadtamtsdirektor Werner Köck

ORF zu Gast in Obermarkersdorf

Der ORF besuchte im März Obermarkersdorf. Unser Projekt „vom Kindergarten zum Franz Joseph Wirtshaus" wurde als Vorzeigeprojekt im ORF - in der Sendung ECO - präsentiert.

Güterwege wurden saniert

Zwischen 19. und 21. Februar 2024 wurden in den Katastralgemeinden Obermarkersdorf und Schrattenthal Instandhaltungsmaßnahmen an Güterwegen durchgeführt. Die Güterwege „Goasweg", „Sandweg" wurden mit Gräder und Walze saniert. In der KG Schrattenthal wurde der obere Kellergassenweg aufgrund der vielen Schlaglöcher aufgefräst und wieder neu verdichtet. Begleitend dazu wurden durch die Bauhofmitarbeiter wieder zahlreiche Wegbankette saniert und Gräben ausgehoben, sodass weiterhin für eine ordnungsgemäße Regenwasserableitung gesorgt ist.

Güterweg Sandweg

Güterweg Schrattenthal

Güterweg „Goasweg"

Zufahrt Rotes Haus

Graben ausheben als Hochwasserschutz

In Absprache mit der Umweltbehörde hat die Stadtgemeinde Schrattenthal seit Herbst 2023 einige Entwässerungsgräben ausgehoben, um den geregelten Abfluss der Niederschlagswässer sicher zu stellen. Dabei war es wichtig, dass nur die Schlammablagerungen entfernt wurden, und dies mittels Minibagger und keiner eigens vorgesehenen Grabenfräse, um möglichst ökologisch zu arbeiten. Die Holzung der Stauden und Verbuschung, wurde im Spätherbst vorgenommen, um optimal auf die abgeschlossene Entwicklung der Tiere und Pflanzen einzugehen.

WICHTIGE INFORMATIONEN AN ALLE BÜRGER/INNEN

Diebstahl von Baumpflöcken!!!!

Leider mussten wir am Freitag, 15.3. feststellen, dass bei drei Jungbäumen der Löschteichwiese Obermarkersdorf die stützenden Baumpflöcke gestohlen wurden.

Die Bäume wurden im November gepflanzt, das Setzen der Baumpflöcken erfüllt dabei eine lebenserhaltende Aufgabe. Die Baumpflöcke stützen den Baum, dies ist besonders in den ersten Jahren sehr wichtig, da das Umtopfen einer Pflanze Stress verursacht: der Baum gerät in einen Schockzustand, er wird aus seiner gewohnten Umgebung (Licht, Bodenverhältnisse, Wind, Feuchtigkeit, …) gerissen, verliert oftmals Wurzeln und muss sich an den neuen Standort gewöhnen. Im Frühjahr treibt der Baum aus, sein Wurzelballen ist dabei noch zu schwach, um die spätere belaubte Krone von selbst – vor allem bei Wind – tragen zu können ohne Schaden davon zu nehmen. Der durch den Diebstahl der 6 Stk. Baumstützen entstandene finanzielle Schaden steht für uns nicht im Vordergrund, es ist die mutwillige und respektlose Tat, die Leistungen einer Gemeinschaft vorsätzlich zu schädigen! Die Stadtgemeinde Schrattenthal ist seit 2021 sehr aktiv und setzt mit Bedacht kaputte Bäume nach bzw. schafft Platz für neue Bäume. So wurden in den letzten 3 Jahren zahlreiche Bäume gepflanzt und 2024 folgen noch einige weitere! Bäume sind die Lungen unserer Erde, der beste Schattenspender, sorgen dafür, dass Asphalt- und Fassadenflächen sich im Sommer weniger aufheizen und tragen maßgeblich zum Wohlbefinden des Menschen bei. Vom geleisteten Beitrag zur Biodiversität ganz zu schweigen, da wir als „Natur im Garten"-Gemeinde nur heimische Gehölze und Bäume pflanzen und somit unser Ökosystem stärken.

Die Stadtgemeinde Schrattenthal hat den Vorfall zur Anzeige gebracht.
Wir sind für jeden Tipp aus der Bevölkerung dankbar, der diesen gewissenlosen Diebstahl aufklären könnte.

Unsere Wiesen sind kein Hundeklo!

Geschätzte Bürger/innen!

Unsere Wiesen und Straßen sind kein Hunde Klo!

Es kommt immer wieder zu Verschmutzungen, besonders im Frühjahr/Sommer beim Rasenmähen haben wir immer wieder Probleme.

Bitte verwenden sie für ihre Vierbeiner ein „Sackerl fürs Gackerl"

Sand für Ihre Sandkiste kostenlos zu entnehmen!

Sand für Ihre Sandkiste
Einfach kostenlos entnehmen bis 07. April 2024
Ein Service der Stadtgemeinde Schrattenthal für die kleinsten Stadtbewohnerinnen und –bewohner!

Das neue Feuerwehrauto der FF Stadt Schrattenthal

Bereits am 11. März 2024 ist das neue Feuerwehrauto der FF Stadt Schrattenthal in seiner Heimat eingelangt. Mit dem modernen Einsatzfahrzeug können nun unterschiedliche Notlagen effizienter, schneller und auch sicherer durchgeführt werden. Am Samstag, 16. März 2024 hatten die Bewohnerinnen und Bewohner der Stadt Schrattenthal die Möglichkeit das neue Auto erstmals zu besichtigen.

Bürgermeister Stefan Schmid, **Vizebürgermeister Hans Divotgey** und **Ortsvorsteher Franz Pointner** bedankten sich im Zuge des bei den Feuerwehrleuten, insbesondere beim Kommando, für die professionelle Vorbereitung der Anschaffung und die gute Zusammenarbeit.

Die Finanzierung erfolgte durch Mittel der Stadtgemeinde Schrattenthal, dem Land Niederösterreich, dem Bund sowie durch die FF selbst. Alleine die Haussammlung brachte 13.700 EUR an Spenden!

Herzlichen DANK!!!

Herrlich wandern mit Franz

Vor fast einem Jahr - zu seinem 50. Geburtstag, bekam **Franz Pointner** seinen eigenen Wanderweg geschenkt. Für Stadträtin **Heidelinde Frey** war damals klar, „Ein einzigartiges Geschenk für Franz muss her"! Die Ideen schossen schnell in die Köpfe - „die vielen positiven Eigenschaften von Franz müssten untergebracht werden. So entstand der Stationenweg **„Herrlich wandern mit Franz."**

Franz-Pointner-Weg
Herrlich marschieren.

1 Geburtshaus
2 SV Manhartsberg
3 Kindergarten
4 Kellerstüberl
5 Presshaus
6 Büro
7 Feuerwehr
8 Rastplatz
9 Auf der Jagd
10 Hannelmühle

Am Samstag, dem 09. März 2024, wanderten mehr als 100 Freunde und Bekannte von Ortsvorsteher, StR **Franz Pointner**, von seinem Wohnhaus über zehn Stationen bis zur Hannelmühle. **Franz** wusste viele Anekdoten zu erzählen und für die Stärkung zwischendurch sowie am Ziel gab es ausreichende Schmankerl und Weine für die fleißigen Wanderer.

Ein Sonntag im Zeichen des Igels - „Natur im Garten" lädt zum Igelsonntag

2024 ist das „Jahr des Igels" – die NÖ-Umweltbewegung „Natur im Garten" setzt unter dem Jahresthema „Artenvielfalt – Tiere im Garten" deshalb einen besonderen Schwerpunkt auf den stacheligen Frühlingsboten und lädt rund um den 28. April zum Igelsonntag.

Unsere Gemeinde macht mit beim Igelsonntag. Holen Sie sich Ihr kostenloses Samensackerl (ab Anfang April) „Wassersparender Kräuterrasen" für Ihr Igelparadies bei der Gemeinde ab und helfen Sie mit, eine Nahrungsquelle für Igel sicher zu stellen. Bei Fragen zum Igelsonntag, der Aussaat oder anderen gartenrelevanten Fragen steht Ihnen das **„Natur im Garten" Telefon unter +43 (0)2742/74 333** oder **gartentelefon@naturimgarten.at** zur Verfügung.

Wer den Igeln in seinem Garten etwas Gutes tun möchte, verfolgt übrigens am besten eine goldene Regel: Mut zur Wildnis! Je näher der Garten dem natürlichen Lebensraum des Igels kommt, desto wahrscheinlicher wird auch der Besuch des stacheligen Säugetiers. Weitere Tipps für einen igelfreundlichen Garten: **www.naturimgarten.at/der-igel**.

Riesen Spaß im Schnee

Im heurigen Winter hatten wir die perfekten Wetterbedingungen. Die Kinder, als auch die Erwachsenen hatten jede Menge Spaß im Schnee und viel Freude mit dem Eislaufplatz in Schrattenthal. „Herzlichen Dank dem engagierten Team rund um Ortsvorsteher Franz Pointner, das den Schrattenthaler Eistraum möglich gemacht hat" ergänzt Bürgermeister Stefan Schmid!"

Stefanie Grolly

selbstständige Thermomixberaterin
& MyShibo Partnerin

Beratung & Bestellung
Showkochen & Einschulung
Leihgerät
Tipps & Tricks
Betreuung nach dem Kauf

Obermarkersdorf 35
2073 Schrattenthal

+43 676 5842498
tmberatung.grolly@gmx.at
stefanie_grolly_thermomix

Melde dich gerne bei mir, wenn du Interesse hast!

WAS IST DER THERMOMIX?

Der Thermomix® ist eine Multifunktions-Küchenmaschine mit vielen verschiedenen Funktionen.

Er kann zerkleinern, mixen, kontrolliert erhitzen, dampfgaren, kochen, kneten, emulgieren, mahlen, schlagen, vermischen, rühren, wiegen, uvm.

Ihr verlässlicher Partner für Energie & Sanitär !

SPENGLER FACHBETRIEB

- Heizungsinstallation
- Sanitärinstallation
- Badplanung & -montage
- Badausstellung
- Blechdach & Dachrinnen
- Service & Reparatur

Ing.Gerald Vyhnalek Ges.m.b.H.

3741 Pulkau
Neubruch 3
Tel.: 02946 / 2217
www.vyhnalek.at
office@vyhnalek.at

Heizung • Sanitär • Spenglerei • Solaranlagen • Gas • Kaminsanierung

Wir beraten Sie gerne !

ÖkoFEN · Hoval · HDG (Klimafreundlich heizen. Mit Holz!) · SOLARFOCUS · Vaillant · GEBERIT AquaClean · GROHE · LAUFEN (Bathroom Culture since 1892 www.laufen.com) · PUMPENoase Handels GmbH · Artweger (Die feine ART im Bad)

Unser Nachwuchs

Caroline Fritzl
Obermarkersdorf
geboren am 06. Dezember 2023
Mit Eltern Michaela und Michael
und Schwester Amalia

Josepha Schmid
Obermarkersdorf
geboren am 19. Jänner 2024
Mit Eltern Sonja und Stefan
und Schwester Marie

Marlene Widhalm
Schrattenthal
geboren am 28. Jänner 2024
Mit Eltern Michaela und Markus
und den Brüdern Moritz und Xaver

Wenn ein Stern
vom Himmel fällt,
erblickt ein Kind
das Licht der Welt

Die Stadtgemeinde Schrattenthal gratuliert ganz herzlich!

Die Familien wurden bereits mit einem Babypaket überrascht.

Kostenlose Webinare

für Schwangere und Mütter bzw. Eltern
bis zum 1. Geburtstag

Im Rahmen der Elternberatung - Eltern-Kind-Pass NEU

- Finanzielle Leistungen rund um das Kind - Kinderbetreuungsgeld, Familien- & Partnerschaftbonus ...
- Arbeitsrechtliche Infos zu Elternkarenz, Papamonat, Elternteilzeit u.v.m.
- Neuorientierung & Elternsein

7. März
4. April
2. Mai
6. Juni

online
je 17:00 bis 19:30 Uhr

Anmeldung & Infos:
maria.fehringer@frauenfuerfrauen.at

Für persönliche Elternberatungen - alternativ oder ergänzend - können Sie gerne auch einen Termin in unserer Familienberatungsstelle vereinbaren!
Frauen für Frauen Hollabrunn - 02952/2182

FRAUEN für FRAUEN
www.frauenfuerfrauen.at

FAMILIEN BERATUNG

Bundeskanzleramt

F O R U M

S c h r a t t e n t h a l

INFORMIEREN.DISKUTIEREN.ENTWICKELN.

Rathaussaal 4.0 in Obermarkersdorf 36

1. FORUM SCHRATTENTHAL 2024 fand am 25. Jänner 2024 statt

Das „gelingende Leben"

Über 120 Personen beim F O R U M Schrattenthal

Beim ersten F O R U M Schrattenthal im Jahr 2024 stand das "Gelingende Leben" im Zentrum. **Vortragende Christina Hackl** präsentierte vor über 120 Zuhörerinnen und Zuhörern was man selber tun kann, um sein Leben zufriedenstellend zu führen. Basierend auf der Schule von **Viktor Frankl** zeigte sie zwölf Kategorien auf, die zu beachten sind. Vor allem ihre offene und pointierte Art gab dem Publikum die Möglichkeit, mit Alltagsbeispielen das Gehörte einfach zu verstehen.

"Schuld geben ist wie in die Hose machen. Momentan warm, aber langfristig stinkt es"!, appelliert **Hackl** die Zuhörer ihre eigenen Kräfte zu nützen. Dabei kann man immer selbst entscheiden, welchen Fokus und Einfluss habe ich und wie bewerte ich das.

Die Schrattenthaler **Radio-Moderatorin (Kronehit) Juliane Frey** moderierte anschließend eloquent eine Podiumsdiskussion mit **Religionspädagogen Erwin Mayer** und **Romana Schlögl, Diplomierte Personaltrainerin**. Einig waren sich die Podiumsgäste, dass vor allem lebenslange Bildung - Formale Bildung und Herzensbildung - sowie Einsatz für das Gegenüber sich positiv auf das eigene Leben auswirkt.

Stadtrat Franz Pointner meldete sich wie viele andere im Publikum zu Wort und sorgte in seiner bekannten Art und Weise für einen Lacher: "Ich denke, ich bin einer der fröhlichsten Menschen im Bezirk, meine Frau sagt ich pfeife sogar im Schlaf!" Auf seine Frage, ob man für ein gelingendes Leben in einer Kleinstadt wie Schrattenthal nicht die Verantwortung für die Gesellschaft besser aufteilen kann, war **Hackl** klar: "Verantwortung kann man nicht teilen. Aufgaben kann man aber verteilen! Das macht einen Leader aus und das nimmt Ihnen auch keiner übel - Sie sind Ortsvorsteher und dafür da!"

Die **Bücherei der Stadtgemeinde Schrattenthal** stellte den Besuchern auch wieder Bücher passend zum Thema zur Verfügung. Darin konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei einem Achterl Wein und Brot schmökern und sich austauschen!

Bürgermeister Stefan Schmid bedankt sich bei den Diskutanten und ganz besonders beim Team des F O R U M Schrattenthal unter der Leitung von **Stadträtin Heidelinde Frey**: "Bildung ist zentral, wenn das Leben positiv verlaufen soll! Wir brauchen Bildung! Wir als Stadtgemeinde sind daher auch gefordert! Mit dem F O R U M Schrattenthal haben wir ein Format, das viele begeistert und nur durch die freiwilligen Mitgestalter möglich ist!"

v.l.n.r.: BGM Stefan Schmid, StR Heidelinde Frey, Erwin Mayer, Romana Schlögl, Christine Hackl, Moderatorin Juliane Frey

Erwin Mayer, Romana Schlögl, Christine Hackl, Juliane Frey

→

Ihr Interesse wurde geweckt? Das nächste F O R U M Schrattenthal findet am 11. April 2024 im Rathaussaal 4.0 in Obermarkersdorf statt:

11. April 2024 / 18:30
Wozu noch Lesen? Welche Vorteile bringt das geschriebene Wort im digitalen Zeitalter?

Lesen und Schreiben sind Kulturtechniken – eine Vorbedingung um etwas Lesen zu können – sind Kulturtechniken, die nie ihre Bedeutung verloren haben. Die Teilhabe an der Gesellschaft, eine Auseinandersetzung mit und ein Vertiefen in diversen Bereichen des Lebens, die Möglichkeit in fremde Länder zu reisen – ohne den Ort zu verlassen und noch vieles mehr, das alles erwirkt Lesen.

Warum Vorlesen & Lesen von Klein auf bis ins hohe Alter von Bedeutung ist und weshalb Bücher noch immer attraktiv sind, obwohl im digitalen Zeitalter oft für obsolet erklärt, wird Ursula Liebmann humorvoll und anschaulich in einem Vortrag näherbringen.

Vortragende
Ursula Liebmann, MA
Geschäftsführerin Treffpunkt Bibliothek

Diskussionsteilnehmer/innen

Leni Steindl
Kinderbuchautorin

Melanie Aufegger, BSc
Logopädin

Mag. Karl Fritthum
Bildungsdirektor NÖ

treffpunkt BIBLIOTHEK
SERVICE DES LANDES NÖ FÜR BIBLIOTHEKEN

INFORMIEREN.
DISKUTIEREN.
ENTWICKELN.
F O R U M Schrattenthal.

16. Mai 2024 / 18:30
Demenz erkennen, verstehen, handeln. Gut leben mit Demenz.

Demenz ist eine chronisch fortschreitende Erkrankung des Gehirns, wodurch die Gedächtnisleistung von Betroffenen nach und nach abnimmt. Gedächtnis-, Sprach- oder Orientierungsstörungen sowie Verhaltensauffälligkeiten können durch diese Erkrankung entstehen. Der Verlauf einer Demenz kann nicht vorausgesagt werden.

Vortragender
Klaudia Dworzak
Demenz Service NÖ

Diskussionsteilnehmer

Christa Schwinner
Leiterin von Sonnenplatzerl Maria Roggendorf,
Diplomkrankenpflegerin

OStR Mag.a. Felicitas Maurer
Gründerin & Obfrau des Vereins „Vergiss mein nicht"

DEMENZ SERVICE NOE
NÖ DEMENZ-HOTLINE 0800 700 300

Green Care
Sonnenplatzerl Maria Roggendorf

Moderation

Juliana Frey
Nachrichtensprecherin bei Kronehit
Bachelorstudium Journalismus & Medienmanagement

Freie Spende
keine Anmeldung nötig

Gemütlicher Ausklang bei Brot & Wein

18:00 Uhr Einlass
18:30 Uhr Beginn
19:00 Uhr Podiumsdiskussion
22:00 Uhr Ende

Juliana Frey

Sie wollen sich inhaltlich vertiefen?

Das Team der öffentlichen Bibliothek der Stadtgemeinde Schrattenthal wird auch immer wieder passende Bücher ausstellen und zur Ausleihe bereitstellen.

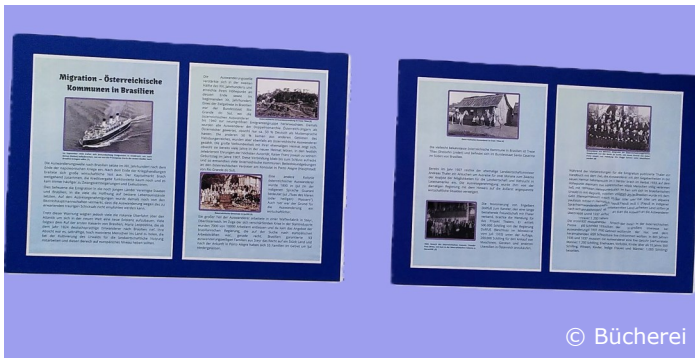
Während der Veranstaltungen steht das Büchereiteam für weitere Auskünfte und Vorstellung der Bibliothek und deren Leistungsumfang zur Verfügung.

Roda de Samba.

Berichte der Bücherei

Dieses Format ist eine der vielen Ausprägungen des Sambatanzes und bedeutet übersetzt „Tanzen im Kreis". Normalerweise ist es eine Zusammenkunft von Freunden und Bekannten, die am Wochenende gemeinsam ein paar entspannende Stunden bei Tanz und gutem Essen gemeinsam verbringen wollen. Üblicherweise wird bei einer Roda de Samba eine Feijoada (typisches brasilianisches Bohnengericht) zubereitet. Natürlich darf auch die traditionelle Caipirinha (Zuckerrohrschnaps mit Eis und Limette) nicht fehlen.

Die Bücherei Schrattenthal lud am Samstag, den 2.3.2024 zu einer Roda de Samba in den Rathaussaal 4.0 in Obermarkersdorf ein. Die Veranstaltung, bestehend aus den drei Teilen, Ausstellung zu den historischen Beziehungen zwischen Brasilien und Österreich, Sambaworkshop, geleitet von **Luciana Sousa**, und Live Musik mit der Band **Clube do Samba Viena**, begann um 17:30 Uhr.



© Bücherei

© Bücherei

Schon zu Beginn füllte sich der Rathaussaal und ab 18:00 Uhr ging es mit dem Workshop los. Luciana begeisterte die Teilnehmer mit ihrer lebendigen Art und schon bald stellten sich die ersten Erfolge bei der Erlernung des Sambatanzes ein. Ab 19:30 Uhr spielte Clube do Samba Viena einige bekannte Sambamelodien, aber auch bei uns weniger bekannte Stücke. Luciana brillierte mit ihrem Karnevalskostüm, das sie drei Wochen vorher beim grössten Karneval der Welt, in Rio de Janeiro, getragen hatte. Die Tanzfläche war voll und allen Teilnehmern konnte man die Freude an der Bewegung zu den Sambarythmen ansehen.

© Bücherei

© Bücherei

© Bücherei

Was uns besonders freut, ist, dass wir die Funktion der Roda de Samba, ein paar entspannte Stunden im Kreis von lieben Menschen, gutem Essen und ausgelassenem Tanzen zu verbringen. Man fühlte sich fast wie bei den spontanen Roda de Samba an der Copacabana.

Alles in Allem eine wunderbare Veranstaltung, die aber ohne die Mithilfe von Erwin Nowak, Anna Kreutner, Matheus Horsak und dem Team des Franz Joseph Wirtshaus unter der Leitung von Michael Fabich, die die Teilnehmer kulinarisch bestens versorgten.

Wir blicken aber bereits wieder in die Zukunft und wollen bereits heute auf die nächsten zwei „Science Afternoon – Wissenschaft für Kinder„ Veranstaltungen aufmerksam machen. Der erste Workshop findet am Mittwoch, den 17.4.2024 von 16:00 – 18:00 Uhr statt mit dem Thema Elektrizität. In diesem Workshop wollen wir herausfinden, warum Magnete Elektromotoren zum Laufen bringen, experimentieren mit Parallel- und Serienschaltungen und versuchen, ein Auto mittels Windantrieb zu bewegen. Anmeldung unter:

https://sciencecenter.noe.gv.at/massnahme/ce9ff121-3789-405b-b816-67904a51f0fa

Der zweite Workshop findet am Freitag, den 24.05.2024 von 15:00 – 18:00 Uhr statt und widmet sich dem Thema Atmosphäre. In diesem Workshop erforschen wir die unsichtbaren Gase der Luft und lernen dabei die Atmosphäre, Wind und Wetter sowie die Entstehung des Klimawandels kennen.

Anmeldung unter:

https://sciencecenter.noe.gv.at/massnahme/8a9d6797-0bee-406e-88fc-1580e5b5cdaf

Wir laden alle Eltern von Kindern im Alter von 5 – 12 Jahren ein, ihre Kinder für die Workshops anzumelden. Die Anmeldung ist bei uns in der Bibliothek oder online auf der Seite der Wissenschaftsabteilung des Landes Niederösterreich möglich. Achtung, die Teilnehmerzahl ist pro Workshop auf **12 Teilnehmer** begrenzt. Falls die Workshops bereits ausgebucht sind, besteht die Möglichkeit sich auf der Warteliste einzutragen. Erfahrungsgemäß gibt es immer wieder Ausfälle bei den angemeldeten Teilnehmern.

Ein weiteres Highlight ist der Kurzfilmabend **„AUGENBLICKE"**, den wir gemeinsam mit dem katholischen Bildungswerk veranstalten. Die Vorführung findet am **Donnerstag, den 02.05.2024 um 18:00 Ihr im Rathaussaal 4.0** statt.

Neun kleine (Meister-)Werke unterschiedlichster Genres und mit sehr unterschiedlichen Themen und Inhalten sind im Rahmen der AUGENBLICKE zu sehen. AUGENBLICKE lädt dazu ein, den Blick bewusst nach innen und nach außen zu wenden. Die Filme erschrecken und erfreuen gleichermaßen. Sie nehmen mit auf eine intensive emotionale Reise, die in nur wenigen Minuten mannigfaltige Geschichten erzählt. Das Kurzfilm-Programm hat eine Gesamtlaufzeit von ca. 100 Minuten.

Am 9.3.2024 fand in Retz ein Vortrag zum Thema Klimawandel mit der bekanntesten österreichischen Klimaforscherin, **Dr. Helga Kromp-Kolb**, statt. Der Veranstalter, **Unser Klima Retzerland**, hat alle Bibliotheken des Retzer Landes zur Veranstaltung eingeladen und wir konnten uns mit einigen Texten und Grafiken sowie einem Büchertisch zum Thema Klimawandel und Nachhaltigkeit einbringen. Der Vortrag fand im Schüttkasten Retz statt und ca. 200 Teilnehmer folgten gespannt den Ausführungen zum Klimawandel und den sich daraus ableitenden Maßnahmen, die nach wie vor eher zögerlich umgesetzt werden. Wir haben die Veranstaltung auch dazu genutzt, um mit den Bibliotheken des Retzer Landes darüber zu beraten, wie Synergien genutzt werden können, um das angebotene Service zu erweitern bzw. zu verbessern.

Trotz all dieser spannenden Ereignisse wollen wir aber den Alltag nicht vergessen, der in der Bereitstellung einer gut sortierten, funktionierenden Bücherei besteht. Wir möchten uns auf diesem Weg beim **Club Schrattenthal**, namentlich bei den beiden Obfrauen **Manuela Wurst** und **Heidelinde Frey**, für die Einladung zur Jahreshauptversammlung, wo wir unsere Aktivitäten und einen Büchertisch präsentieren konnten, bedanken.

Diese Einladung haben wir zum Anlass genommen, uns zu überlegen, wie wir, als Vereine der Stadtgemeinde Schrattenthal, intensiver zusammenarbeiten können, um unsere Arbeit und Leistungen in der Öffentlichkeit sichtbarer zu platzieren. Wir würden uns freuen, wenn wir den einen oder anderen Vertreter der in der Stadtgemeinde tätigen Vereine bei uns in der Bücherei begrüßen dürfen, um gemeinsam Ideen für eine gegenseitige Unterstützung, Synergien und Aktivitäten zu entwickeln.

Zum Schluss möchten wir alle, die sich für Bücher und das Bibliothekswesen interessieren, einladen, uns bei unseren Aufgaben und Tätigkeiten zu unterstützen. Wir freuen uns über jede helfende Hand.

Obermarkersdorf 1
2073 Schrattenthal
0676/4079074

Öffnungszeiten:
Di 17:00-19:00 Uhr
Do 18:00-20:00 Uhr

MEISTERSCHAFTSSPIELE 2024 RESERVE/KAMPFMANNSCHAFT

Datum	Res/KM	Spiel
Fr., 15. März	18:00/20:00	USV Nappersdorf : SVM
Sa., 23. März	13:30/15:30	SVM : UFC Wildendürnbach
Sa., 06. April	16:00/18:00	UFC Fallbach : SVM
Sa., 13. April	14:30/16:30	SVM : SC Guntersdorf
Fr., 19. April	20:00/18:00	Hollabrunn ATSV : SVM
Sa., 27. April	14:30/16:30	SVM : SV Pulkau
Fr., 03. Mai	18:00/20:00	UFC Gaubitsch : SVM
Sa., 11. Mai	14:30/16:30	SVM : USV Leitzersdorf
So., 26. Mai	15.00/17:00	UFC Hanfthal : SVM
Fr., 31. Mai	18:00/20:00	SU Grabern : SVM
Sa., 08. Juni	15:30/17:30	SVM : SG Röschitz/Sitzendorf

MEISTERSCHAFTSSPIELE 2024 U 12

Datum	Zeit	Spiel
Sa., 23. März	11:00	SV Ravelsbach : SPG SVM
Sa., 13. April	11:30	SPG SVM : SPG Ziersdorf
Sa., 20. April	11:30	USC Burgschleinitz : SPG SVM
Sa., 27. April	11:30	SPG SVM : SPG Wullersdorf
Sa., 04. Mai	14:00	SPG SVM : SV Ravelsbach
So., 26. Mai	13:00	SPG Ziersdorf : SPG SVM
Sa., 01. Juni	11:30	SPG SVM : USC Burgschleinitz
Sa., 08. Juni	10:30	SPG Wullersdorf : SPG SVM

Follow us on:

sv_manhartsberg

Sportverein Manhartsberg

www.sv-manhartsberg.com

oder tritt der Whatsapp-News-Gruppe bei

SAVE THE DATE SPORTFEST SV MANHARTSBERG 26. - 28. Juli 2024

Jahreshauptversammlung

Bericht FF Waitzendorf

Im Zuge der Jahreshauptversammlung, am Freitag 12. Jänner 2024, konnten wir auf ein erfolgreiches Jahr 2023 zurückblicken. Bei **11 Einsätzen** waren unsere Feuerwehrmitglieder **107 Stunden** ausgerückt.

Insgesamt stolze **538 Arbeitsstunden** sind für diverse Tätigkeiten, wie z.b. das Sanieren und Malen der kompletten Fassade, die Neugestaltung der Einfahrt und diverse andere Tätigkeiten zusammengekommen. Wir trafen uns zu **6 Sitzungen** und wendeten **172 Stunden für Übungen** auf.

Weiters wurden 4 Kameraden befördert: PFM **Baier Tobias** und PFM **Baumgartner Vinzenz** zum Feuerwehrmann (FM), OLM **Graf Rudolf** und OLM **Fabich Walter** zum Hauptlöschmeister (HLM).

Kommandant **Herbert Schmalzbauer** bedankt sich bei allen Kameraden für die unentgeltlich geleisteten Stunden, sowie bei der Stadtgemeinde Schrattenthal für die Gute Zusammenarbeit und schließt die Jahreshauptversammlung 2024 mit einem „Gut Wehr."

v.l.n.r. Bg Stefan Schmid, HLM Walter Fabich, HLM Rudolf Graf, HBI Herbert Schmalzbauer, FM Vinzenz Baumgartner, FM Tobias Baier, BI Rainer Linsmeyer

Spendenaktion der FF Wettkampfgruppe W.O.S

FF Wettkampfgruppe W.O.S.

Waitzendorf – Obermarkersdorf – Schrattenthal

debra

www.debra-austria.org

Die **FF Wettkampfgruppe W.O.S.** (Waitzendorf-Obermarkersdorf-Schrattenthal) veranstaltete Ende November 2023 den bereits traditionellen Glühweinstand.

Jedes Jahr wechselnd in den 3 Ortschaften und diesmal war wieder Obermarkersdorf an der Reihe.

Die Spenden gingen an **„Debra Schmetterlingskinder"** mit einer großartigen tollen Gesamtsumme von **€ 3.700,00**.

In dieser Spendensumme ist ein Betrag von **€ 820,00** enthalten. Dieser Reinerlös wurde im Rahmen von 2 Adventfenstern von **Christina Weber**, **Viktoria & Erik Puhr** in Obermarkersdorf gesammelt.

Weiters ist in der Spendensumme ein Betrag von **€ 300,00** enthalten, dieser wurde von der **SPÖ Fraktion** unserer Gemeinde im Rahmen der Weihnachtsfeier gespendet.

Die FF Wettkampfgruppe W.O.S. bedankt sich herzlichst für die vielen wertvollen Spenden.

v.l.stehend: Andreas Grundschober, Britta Schwarz (Debra), Stefan Melik, Florian Kurz, Rainer Linsmeyer, Andreas Pauller (SPÖ).v.l. hockend: Christian Schmidt, Roman Pointner, Viktoria Puhr (Adventfenster), Stefan Schmid (Bgm)

Bitte vormerken! Im heurigen Jahr feiert der Glühweinstand das **10-jährige Jubiläum** am **30.11.2024 in Waitzendorf**!
Wir freuen uns schon jetzt über den Besuch und Unterstützung jeglicher Art.

Danke für die Unterstützung

Bericht FF Schrattenthal

Die alljährliche zu Beginn des Jahres stattfindende Sammlung, wurde diesmal dem Ankauf unseres neuen Feuerwehrfahrzeuges gewidmet. Dabei durften wir uns über eine **Gesamtsumme von € 13.700,-** freuen.

Ebenfalls enthalten, in dieser großzügigen Summe, sind Unterstützungsbeiträge zum Fahrzeugankauf von der **Raiffeisenkasse Retz-Pulkautal**, sowie der **SPÖ Fraktion der Stadtgemeinde Schrattenthal**.

Als Kommandant der Feuerwehr „Stadt Schrattenthal" ist es mir ein Anliegen, allen die uns Ihre Unterstützung gewährten, im Namen unserer Feuerwehrmitglieder, auf diesem Weg nochmals einen persönlichen Dank auszusprechen.

Schmid Martin, OBI
Kommandant Feuerwehr „Stadt Schrattenthal"

Generalversammlung am 24.02.2024 im Gasthaus Frotzler

Bericht Club Schrattenthal

Zur **Generalversammlung am 24.02.2024** kamen der Vorstand und die Bereichsleiter/innen, auch der Bürgermeister Stefan Schmid und zahlreiche, interessierte Schrattenthaler/innen folgten der Einladung.

Die Obfrauen berichteten über die „neue" Stadtzeitung des Clubs, den **Jahresrückblick 2023** und über verschiedene Aktivitäten die 2023 umgesetzt wurden, wie zB die **Rastbänke** und den **Aktionstag**. An diesem Tag wurde auch die **Lavendelzeile** vom Spielplatz bis zum Fasangarten gepflanzt.

Über die Feier „40 Jahre Club Schrattenthal", welche im April 2023 stattfand, gibt es in der Broschüre „Projekt-Wettbewerb 2023", herausgegeben von der NÖ Dorf– und Stadterneuerung GmbH, auf Seite 32 unter Jubiläen, einen Bericht nachzulesen.

Bei der **Vorschau auf 2024** wird von den Obfrauen verkündet, dass nach zwei arbeitsreichen Jahren nun ein Teil des eingenommenen und gesparten Geldes investiert wird. Die nächsten größeren Projekte sind eine neue **Sandkiste mit Beschattung am Spielplatz**, die **Renovierung der Mariensäule** sowie die **Fertigstellung des Lenauparks**. Die Projekte werden in Zusammenarbeit und der gemeinsamen Finanzierung mit der Stadtgemeinde Schrattenthal umgesetzt.

Im Anschluss an den offiziellen Teil der Sitzung gab es eine Vorstellung und Präsentation der **Bücherei Schrattenthal**. Rainer Horsak berichtete über vergangene Veranstaltungen und geplante Aktionen, ebenso erläuterte er die verschiedenen Möglichkeiten einer Mitgliedschaft und die Öffnungszeiten der Bücherei.

CLUB SCHRATTENTHAL
WIR ERHALTEN & GESTALTEN UNSERE STADT

JUBILÄEN UND ERÖFFNUNGEN

40 JAHRE CLUB SCHRATTENTHAL 1983 - 2023

Am Sonntag, den 23. April 2023 wurde bei herrlichem Frühlingswetter in der Stadtgrabenkellergasse das 40-jährige Gründungsjubiläum des Dorferneuerungsvereines „Club Schrattenthal" gefeiert. Obfrau Maria Forstner, Verein der NÖ Dorf- und Stadterneuerung, besuchte das Fest ebenso wie Bürgermeister Stefan Schmid, Vizebürgermeister Johann Divotgey, die Bürgermeister außer Dienst Werner Grolly und Alfred Schuster.

Musikalisch umrahmt wurde der Festakt von den jungen Schrattenthaler Talenten Lorenz Wurst, Juliana Frey, Helene Pointner, Katharina Frey und Cornelia Wurst, die extra für diese Feier einige Lieder gemeinsam einstudiert haben. Der Dorferneuerungsverein „Club Schrattenthal" bedankt sich bei den zahlreichen Gästen und allen fleißigen Helferinnen und Helfern, die beim Fest unterstützt haben.

Spitzenköch/innen vor den Vorhang

Berichte der HLT Rertz

Filmreif geht's an der Tourismusschule Retz weiter! **Agnes Karrasch** ist nicht nur Köchin, sondern sogar frisch gebackene Kochweltmeisterin. Nach ihrer Ausbildung im österreichischen Spitzenrestaurant „Steirereck" fällt der Startschuss für eine außergewöhnliche Reise: Sie machte sich während der Pandemie auf zu den besten Köchen der Welt, um von ihnen zu lernen und so auch ihre eigene Küchensprache zu entwickeln. **Agnes Karrasch** arbeitet in die Restaurants „Vendôme", „Disfrutar" und „Koks".. Die Filmemacher/innen **Melanie Liebheit** und **Gereon Wetzel** begleiteten **Agnes Karrasch** bei ihrer Reise zur Spitzenköchin und nun kam **Agnes Karrasch** auch nach Retz an die Tourismusschule Retz! **Direktorin Barbara Sablik-Baumgartner** ermöglichte es, dass die Jugendlichen in den Retzer Stadtlichtspielen Harzhauser den Film „She Chef" sehen und sich dann mit **Agnes Karrasch** zu einem Expertentalk treffen konnten. **Kochlehrerin Christa Widhalm** zeigte sich nach ihren eigenen Jahren in der Haubengastronomie besonders angetan: „Genauso ist es, teilweise brutal aber unglaublich bereichernd!" und **Agnes Karrasch** motivierte die Jugendlichen, sich nicht vor der Spitzengastronomie, der Haubenküche zu scheuen oder sich von negativen Erfahrungen abschrecken zu lassen. Auf die Frage „Was braucht es, damit der Nachwuchs in der Branche bleibt? meint Sie, „Wichtig ist der Überblick über Gastronomie, Konzepte, Angebot und Betriebe, die Know how weitergeben und nicht ausbeuten!"

Schön war es für die Jugendlichen zu hören, mit welcher Überzeugungskraft Agnes Karrasch betonte, ihren Weg als Köchin fortsetzen zu wollen, 100 % Ja meinte sie auf die abschließende Frage, ob sie den dem Kochen treu bleibe.

v.l.n.r.: Christa Widhalm, Patrick Antl, Dir. Barbara Sablik-Baumgartner, Michael Vesely, Natalie Vicianova, Kochweltmeisterin Agnes Karrasch, Laura Kis, Paul Krottendorfer

v.l.n.r.: Christa Widhalm, Gerhard Breunhölder und Clemens Slama im Expertentalk mit Kochweltmeisterin Agnes Karrasch

Mamma Mia – How can I resist you?

Unter dem Motto "Mamma Mia – How can I resist you?" veranstalteten die 5A und der ALT3 der Tourismusschulen Retz eine unwiderstehlich schöne Ballnacht. Nach einer schwungvollen Eröffnung und dem traditionellen Donauwalzer zeigte sich Direktorin **Barbara Sablik-Baumgartner** tief beeindruckt, was die beiden Klassen alles auf die Beine gestellt hatten. „Ich möchte nicht nur den Schüler/innen, Eltern und Lehrer/innen danken, sondern auch ein großes Danke an Bgm. **Stefan Lang** und unseren Wirtschaftspartner **Alexander Ipp**, Eigentümer der Ipp Hotelgruppe für ihre großartige Unterstützung übermitteln."

Bereits beim Betreten des Althofes sorgte die selbst gestaltete Dekoration für großes Aufsehen und strahlende Gesichter. Wie es sich für eine Tourismusschule gehört, wurden die Gäste auch kulinarisch verwöhnt. Die vier Bars ließen keine Wünsche offen, von Spezialkreationen in der SouperTrouper Bar bis zu einem coolen Drink und perfekten Partyvibes in der DancingQueenBar reichte das Angebot. Einer der Höhepunkte des Balls war sicher auch die Mitternachtseinlage. Die Schüler/innen begeisterten mit ihrer Show die Gäste und heizten die gute Stimmung weiter an. Die Tombola mit vielen tollen und großzügigen Preisen, darunter Übernachtungen in einem Ipp-Hotel, in der Silent Spa Villa oder dem Hotel Thaya, sorgte für große Freude bei den Gästen.

Judith Pölz, als Elternvereinsobfrau auch eine große Stütze der Schulgemeinschaft, meinte freudestrahlend: „Ich bin, als Mutter einer Maturantin, sehr stolz auf das, was die Schüler/innen hier als Gemeinschaft auf die Beine gestellt haben. Die gute und intensive Zusammenarbeit der Schulgemeinschaft, aller Wirtschaftspartner, Unterstützer und Sponsoren ermöglichte so eine unvergessliche Ballnacht, der Schule.

Es war dies die erste nach der Pandemie, die wieder im Althof Retz stattfinden konnte. Viele Ehrengäste wie Bgm. Stefan Lang, NR-Abg. Eva-Maria Himmelbauer, Stadtrat Daniel Wöhrer freuten sich mit den Schüler/innen über den Erfolg des Balls. „Als eine Nacht der Eleganz, des Lächelns und der festlichen Freude" bezeichnete Abg. Himmelbauer diesem Event und wünschte den Klassen, dass deren Zukunft so wie dieser besondere Abend strahle.

© Wolfgang Hanousek

TOURISMUS SCHULEN RETZ

Es war eine unwiderstehliche schöne Ballnacht im Althof Retz.

Die Schüler/innen hatten sich wirklich voll ins Zeug gelegt, um den Gästen eine wunderschöne Ballnacht zu bescheren!

© Wolfgang Hanousek

Tourismusschüler erobern die Herzen der Gäste

Gerade mal drei Semester an der Tourismusschule Retz, verzauberten die Schüler/innen der 2A die Gäste beim **Kulinarium "Liebe geht durch den Magen"**. **Lara Steurer** und **Laura Elsnicova** führten gekonnt und charmant durch den Abend, bei dem die Gäste mit einem köstlich-fruchtigen Aperitif und Herzburgern begrüßt wurden. Der Empfangsbereich und das Restaurant waren liebevoll dekoriert und dem Charme des Themas und der charmanten Betreuung durch die Jugendlichen konnte sich kein Gast entziehen.

© HLT Retz

Die Liebe zur eigenen Region zeigte sich in der Wahl der Lieferanten. Das **Weingut Leeb**, die **Fleischerei Fischer** und **Familie Rieger** steuerten Chutney, Fleisch und Gemüse bei, die **Winzer Puhr**, **Hofbauer**, **Breitenfelder** und **Schöfmann** lieferten die feine Weinbegleitung zum köstlichen Menü. Auf die Amuse-Bouches folgten eine Riesling-Cremesuppe mit Forellenravioli, beim Hauptgang durften die Gäste zwischen Geschmorten Kalbstafelspitz mit Paprikapolenta, Bergkäse und Brokkoli im Tempurateig und Hausgemachter Herz-Pasta mit Feta und Wintergemüse wählen. Doch nicht nur das kulinarische Angebot beförderte die zahlreichen Gäste, darunter auch **Filmer Niki Texler** und die **Unternehmer Claudia und Bernhard Mayr** sowie **Kathrin und Thomas Hofer**, auf Wolke Sieben. Auch die kulturelle Gestaltung spielte alle Stückerln. Von der Tanzperformance über eine berührende Neuinterpretation von Romeo und Julia bis zu wunderbaren musikalischen Darbietungen von **Anika Braunsteiner**, **Lara Fischer** und **Matthias Lovera** reicht das künstlerische Spektrum der Klasse. Der Abend mündete in den obligaten Danksagungen, die besonders herzlich ausfielen.

Die Schüler bedankten sich bei **Christa Widhalm**, verantwortlich für die Küche und **Udo Vorwalder**, zuständig für das umsichtige Service, mit einem riesigen Applaus und einem Sacherherz in der herzförmigen Holzschale.

© HLT Retz

© HLT Retz

Direktorin Barbara Sablik-Baumgartner wurde nicht nur für ihre wunderbare Klasse, sondern auch aufgrund des Geburtstages gefeiert. So betonte **Direktorin Barbara Sablik-Baumgartner** in ihrer Dankesrede "Die Jugendlichen haben beherzt und topmotiviert uns einen wunderschönen Abend beschert. Besonders aufgefallen ist mir, wie ruhig und souverän sie gearbeitet haben und wie liebevoll alles gestaltet wurde." Schulsprecher **Alexander Rieger** meinte zum Abschluss: "Wir blicken auf einen erfolgreichen und harmonischen Abend zurück und bedanken uns herzlich bei allen Mitwirkenden." Wir sind auf die Fortsetzung dieser wunderbaren Kulinariumsserie schon sehr gespannt.

Topleistungen der Tourismusschule Retz gewürdigt

Landeshauptfrau Johannes Mikl-Leitner hat die Tourismusschule Retz nach St. Pölten eingeladen um die herausragenden Leistungen der Schüler/innen zu würdigen.

Der vierte und der fünfte Jahrgang machte sich gemeinsam mit **Dir. Sablik-Baumgartner**, **FV Jürgen Kirchner** und mehreren Pädagog/innen auf den Weg nach St. Pölten.

Aufgeteilt auf drei Gruppen entdeckten die Jugendlichen das Haus der Natur, das Haus der Geschichte und die perfekt passende Sonderausstellung "Zimmer frei – Urlaub am Land". Diese Sonderausstellung war wie gemacht für die Jugendlichen, die sich im Tourismusmanagement auch im Unterricht mit allen Arten des Reisens beschäftigen, vom Urlaub am Bauernhof bis hin zu MICE. Zum Empfang bei Frau **Landeshauptfrau Mikl-Leitner** kamen auch **Bgm. Stefan Lang**, **Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister** und **Bildungsdirektor Karl Fritthum**. **Johanna Mikl-Leitner** gratulierte den Jugendlichen und den Pädagog/innen zu den herausragenden Leistungen, von den internationalen Erfolgen bei Wettbewerben bis zum Notendurchschnitt von 1,00! Sie hielt fest: **"Eine hervorragende Ausbildung der Jugend ist das beste Fundament für die Zukunft. Und die Tourismusschule Retz ist seit 30 Jahren ein Garant, das zu vermitteln."**

Zum köstlichen Mittagessen im Leopoldsaal kredenzte und kommentierte **Judith Hartl** vom Landhauskeller ausgewählte Weine den Jungsommeliers. Beim gemeinsamen Mittagessen betonte **Bürgermeister Stefan Lang**: "Ich bin wirklich stolz auf unsere Schulen in Retz, die Tourismusschule setzt wichtige Impulse für die Region." **Stefan Lang** hatte der Delegation auch die Anreise im Bus von Schneiderreisen ermöglicht. Der Küchenleiter der Landhausküche **Dietmar Stamminger-Weis** gewährte Einblicke in seine Arbeit, mit einem Team von 40 Mitarbeiter/innen bewältigt er an die 1.000 Mittagessen pro Tag und viele Sonderevents. Während der Teilnahme an der Landtagssitzung gewannen die Jugendlichen einen Eindruck von der Arbeit der Abgeordneten und verfolgten die lebhafte Debatte. Danach ging es mit den Führungen weiter, bevor die Retzer Delegation motiviert und inspiriert sich auf den Heimweg machte. Diese tolle Anerkennung der Arbeit der Retzer Tourismusschule ist sicher Ansporn für weitere Höchstleistungen.

Faschingsdienstag in der MS Retz

Bericht MS Retz

MITTELSCHULE RETZ Gesundheit & Soziales

Am Faschingsdienstag war es wieder soweit. Unter dem Motto **"Disneyfilme"** kreierten die Schülerinnen und Schüler tolle **Kostüme aus Abfall**. Jede Klasse präsentierte ihren Disneyfilm einer Fachjury, die sich aus Klassensprechern und Klassenvorständen zusammensetzte. Die Spannung war groß, denn alle Klassen präsentierten sich fantastisch. Als Sieger wurde heuer die **2a** gekürt, die das Motto **Schneewittchen** präsentierte. Eine Faschingskrapfenspende für alle Schüler/innen und Lehrer/innen vom Retzer Bürgermeister versüßte den Faschingsausklang.

© MS Retz

© MS Retz

© MS Retz

WASCHCENTER KLEMENT

Wasch
mal wieder!

einfach schnell günstig

Montag - Samstag 7 - 22 Uhr, Sonntag 8 - 22 Uhr

AUTOHAUS KLEMENT
OBERHÖFLEIN · RETZ
2070 Retz - Sandweg 4

... eine der modernsten SB-Waschanlagen im Weinviertel

Neues vom Landeskindergarten Schrattenthal

Am **Faschingsdienstag** hatten die Kinder einen lustigen Vormittag im Kindergarten. **Kinderdisco und ein Kasperltheater** waren die Highlights an diesem Tag. Der Bürgermeister Stefan Schmid verwöhnte uns mit Faschingskrapfen.

Im Namen der Kinder bedanken wir uns herzlich!

Schmetterlinge im Kindergarten

Am Freitag, vor den Semesterferien, verwandelte sich unser Kindergarten in eine bunte Sommerwiese und viele bunte Schmetterlinge feierten ein lustiges Fest. Es wurde viel getanzt und gesungen.

Die Kinder hatten viel Spaß und starteten danach gut gelaunt in die Semesterferien.

A-Z Markt

Im Rathaussaal 4.0 fand am 16.3.24 zum fünften Mal der bewährte **A-Z Markt** statt. Die Begeisterung der vielen Freiwilligen und die Bereitschaft Kleidung, Spielwaren etc. **nachhaltig** weiter zu verwenden bestärkt uns diesen Event im Herbst abermals zu veranstalten. Wir bedanken uns für die tatkräftige **Zusammenarbeit**, für den Einkauf und das Verweilen bei Kaffee und Kuchen bei unseren Besuchern.

A-Z Markt Initiative & Team

Natascha Hindler, Heidi Frey, Iris Pritz

Viele fleißige Hände waren im Einsatz, einige Helferlein fehlen jedoch auf dem Foto

2. Kinderfasching der Retzerländerinnen in Obermarkersdorf

Bericht der Retzerländerinnen

Am 10.02.2024 fand in Obermarkersdorf bereits der zweite Kinderfasching der Retzerländerinnen statt. Neben der Kinderdisco mit Nebelmaschine war bestimmt das Lebkuchenwettessen ein großes Highlight für die Kleinen. Das Wettessen zu veranstalten war uns ein besonderes Anliegen, da wir dieses noch aus unserer eigenen Kindheit kannten.

Die vielen weiteren Spielstationen konnten sowohl unter Begleitung als auch ganz selbstständig absolviert werden. Mit dem vollen Stempelpass erhielten die Kinder ein prall gefülltes Überraschungssackerl!

Der Nachmittag stand ganz im Zeichen der Kinder, es war genug Zeit zum sorglosen Treiben, Tanzen und Spielen. Der Eintritt war auch in diesem Jahr eine freie Spende. 2024 wurden die Einnahmen aus dem Eintritt inklusive einer großzügigen Rundung durch die Retzerländerinnen dem Sterntalerhof gewidmet. **Wir freuen uns sehr, dass wir daher € 750 an den Sterntalerhof überweisen konnten!**

© F. Enzmann

Eine besondere Freude hatten wir außerdem damit, dass die kleinen Besucher/innen selbst uns freiwillig beim Zusammenräumen geholfen haben!

Außerdem möchten wir uns natürlich wieder bei allen Freiwilligen herzlich bedanken, die es überhaupt möglich machen, so ein Fest zu veranstalten.

Die Retzerländerinnen

BAUER
RETZ
RENAULT
DACIA

Industriestraße 10
A-2070 Retz

Tel.: +43 (0) 2942 2561
Mail: m.bauer@renault-bauer.at

Neues aus dem Musikschulverband

Bericht der Musikschule

Jour Fixe-Konzert

Kürzlich fanden sich zahlreiche Gäste beim traditionellen "Jour Fixe-Konzert" im Stadtsaal in Pulkau ein.

Das Konzert begann mit dem Volkslied "Hänsel und Gretel" und endete mit dem "Abendsegen" aus der Oper "Hänsel und Gretel", dazwischen präsentierten die SchülerInnen der Zweigstelle Pulkau ein buntes Programm, bei dem fast alle Instrumente, die in Pulkau unterrichtet werden vertreten waren. Auch SchülerInnen aus der Gemeinde Pulkau, die an anderen Unterrichtsstandorten unterrichtet werden, wirkten mit. Ein schöner, abwechslungsreicher Konzertabend kurz vor den Semesterferien. Das Publikum, unter anderem auch Bürgermeister **Leo Ramharter** und Vizebürgermeisterin **Dipl.-Ing. Christina Ruisinger**, dankte den jungen und junggebliebenen MusikerInnen mit viel Applaus.

Prima la Musica 2024

Prima la musica ist der größte österreichische Jugendmusikwettbewerb für klassische Musik, bei dem Kinder und Jugendliche (bis 21 Jahre) solo oder im Ensemble in verschiedenen Instrumentenkategorien und Altersgruppen antreten. Der Wettbewerb wird jährlich auf Landes- und Bundesebene durchgeführt. Die besten Teilnehmenden des Landeswettbewerbes werden anschließend zum Bundeswettbewerb eingeladen. Rund 800 junge Musikerinnen und Musiker melden sich jedes Jahr zum niederösterreichischen Landeswettbewerb an, um sich der Fach-Jury zu stellen, ein Feedback zu ihren Leistungen zu bekommen, sich mit anderen Musiker/innen zu messen und die Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb zu erlangen.

Aus der Großgemeinde Schrattenthal wirkten **Magdalena Wurst** und **Amely Fidler** im Querflötenensemble AnMaNaMiAm, Leitung: **Sonja Wurm**, mit. **Das Ensemble erreichte einen 1. Preis mit Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb**.

Herzlichen Glückwunsch zu der großartigen Leistung!

Jour-Fix Konzert in Pulkau

Prima la Musica 2024

Abenteuer Musikschule 2024

Unter dem Titel „entdecken – ausprobieren – beraten" wird wieder das „Abenteuer Musikschule" abgehalten. Am Samstag, dem 27. April 2024 (bei Schlechtwetter am Sonntag, dem 28. April 2024) werden in der Zeit von 14:00 bis 17:00 Uhr interessierten Kindern und Eltern Instrumente vorgestellt – lassen Sie sich diese Gelegenheit nicht entgehen, wir freuen uns auf Sie und Ihre Kinder! Den genauen Zeitablauf finden Sie auf der Homepage der Musikschule. Es können auch Anmeldungen für das Schuljahr 2024/2025 abgegeben werden.

„MUTTI"kalisch-Muttertagskonzert

Das Muttertagskonzert des Musikschulverbandes soll am Mittwoch, dem 8. Mai 2024, im Stadtsaal in Obermarkersdorf stattfinden.

Es sind alle zu diesem Konzert herzlich eingeladen, die Schülerinnen und Schüler stimmen Sie musikalisch auf den Muttertag ein!

Schnupperstunden

Schnupperstunden können laufend gemacht werden – alle Formulare finden Sie auf **www.musikschuleretz.com/Formulare/Downloads**.

Alle Rückfragen werden unter **02942/20233** bzw. **info@musikschuleretz.com** sehr gerne beantwortet bzw. steht Direktor Mag. Gerhard Forman nach Terminvereinbarung gerne für eine pädagogische Beratung zur Verfügung.

Weinviertel-Fest in Wien: 15. bis 17. Mai 2024

Das Weinviertel präsentiert sich von 15. bis 17. Mai in der Wiener Innenstadt. Bei freiem Eintritt werden drei Tage voller Genuss, Erlebnis und Unterhaltung geboten!

Die genussvolle Gelassenheit des Weinviertels kommt in die Bundeshauptstadt Wien! Von 15. bis 17. Mai präsentiert sich Österreichs größtes Weinbaugebiet jeweils von 10.00 bis 19.30 Uhr Am Hof im 1. Bezirk. Erleben Sie die vielfältigen Angebote des Weinviertels!

Genuss, Erlebnis & Unterhaltung

An allen drei Tagen werden kulinarische Schmankerl, regionale Produkte und köstliche Weine geboten. Direktvermarkter, Winzer, Ausflugsziele und Gastronomiebetriebe präsentieren das vielfältige Angebot des Weinviertels. Zusätzlich lädt ein buntes Bühnenprogramm zu Information, Kultur und Unterhaltung. Hier jagt ein Highlight das nächste: Blasmusik, Volkstanzgruppen der Regionen und vieles mehr werden die Bühne rocken.

Auf ins Hüttendorf!

Rund 30 Hütten bilden drei Tage lang ein Weinviertel-Dorf. Schätze wie erntefrischer Spargel, Bier aus der Region, fruchtiger Himbeersturm und natürlich verschiedenste Weine wie der berühmte pfeffrige Grüne Veltliner Weinviertel DAC, aber auch Frizzante und mehr können vor Ort genossen werden. Lassen Sie sich verwöhnen! Details: **www.weinviertel.at**

Weintour Weinviertel 6. &. 7. April 2024

Bericht Weinstraße Weinviertel West

Genießen, verkosten & (W)einkaufen bei 250 Weingütern

Das Wochenende nach Ostern ist traditionell Anlass für die Weinviertler Winzer:innen, ihre Türen und Tore zu öffnen und die neuesten Weine zu präsentieren. Am Weintour-Wochenende darf nach Herzenslust verkostet werden. Die ersten Gläser des neuen Jahrgangs stehen bereit: Auf zur Weintour Weinviertel!

Mit dem Weintour-Band von Weingut zu Weingut

Dank des exklusiven Weintour-Bandes, eröffnet sich dem Gast über ein ganzes Wochenende der Zutritt zum Genuss von über tausend Top-Weinen der Region. Das Weintour-Band (inkl. 2 x € 6,- Weineinkaufsgutschein) ist an beiden Tagen von 10 - 19 Uhr gültig und kann im Vorverkauf um € 25,- oder direkt am Weintour-Wochenende um € 30,- erworben werden.

Infos und Vorverkauf **unter weintour.at/band**

Kostenlose Weintour-Busse

Das Auto einmal stehen lassen - ganz leicht möglich: Die Weintour-Busse sind für Besucher:innen der Weintour Weinviertel kostenlos! In 9 Rundkursen bringen die Busse die Gäste von Weinort zu Weinort, mit Anbindung zu ausgewählten Bahnhöfen.

Fahrpläne und Stationen unter **weintour.at/bus**

Genussvoll & gelassen

Ein Frühlingswochenende im Weinviertel ist eine eindrucksvolle Begegnung, hier taucht man in einen anderen Rhythmus ein. Wer diesen Einklang von Natur und Kulinarik, von Essen und Wein einmal gespürt hat, kehrt immer wieder gerne zurück. Der Wein lockt eben zu schönen Erlebnissen - allen voran der Weintour Weinviertel.

Weintour Openings am 5. April

In Mailberg, Obermarkersdorf, Poysdorf, Röschitz und Wolkersdorf beginnt das Weintour-Wochenende schon am Freitag mit besonderen Eröffnungsfesten. Viele Winzer:innen geben bereits einen Vorgeschmack auf die kommenden beiden Tage, kulinarische Köstlichkeiten und Live-Musik inklusive. **weintour.at/weintouropenings**

v.l.n.r.: Gerda Schefberger (Weinstraße Weinviertel West), Barbara Schüller (Weinstraße Veltlinerland), Regina Hahn (Weinstraße Südliches Weinviertel) und Johannes Pleil (Weinviertel Tourismus

Erster First Responder Rucksack übergeben: Rotes Kreuz Retz startet Programm für noch schnellere Patientenversorgung

Berichte des Roten Kreuz Retz

Mit 1. März konnte das Rote Kreuz Retz den erfolgreichen Start des First Responder-Programms zur noch schnelleren Versorgung von Patient/innen verkünden. First Responder sind Ersthelfer/innen, die zeitgleich mit den Einsatzfahrzeugen alarmiert werden. Die Alarmierung erfolgt, wenn sie gegenüber dem Rettungsdienst einen Zeitvorsprung haben. Hauptziel ist es, die Zeitspanne zwischen dem Eintreten des Notfalls und der ersten medizinischen Versorgung durch professionelle Rettungskräfte zu verkürzen.

Als Pilotprojekt hat sich die Rotkreuz-Bezirksstelle Retz für eine Kooperation mit der Gemeinde Hardegg entschieden, da hier die Anfahrtszeiten von der Bezirksstelle aus am längsten sind und die Menschen daher am meisten profitieren, wenn es einen First Responder in der Nähe gibt.

Der erste First Responder Rucksack wurde an die seit 2019 ehrenamtlich engagierte Notfallsanitäterin **Daniela Dem** übergeben. Der Rucksack ist mit wichtiger medizinischer Ausrüstung ausgestattet. Damit kann entscheidende Hilfe noch vor dem Eintreffen des Notarztes oder des Rettungswagens geleistet werden. Zur feierlichen Übergabe kamen der Bürgermeister von Hardegg, **Fritz Schechtner**, der Vizebürgermeister **Jürgen Kühlmayer** und der Direktor der Raiffeisenkasse Retz-Pulkautal, **Günter Pabst**. Die Raiffeisenkasse Retz-Pulkautal hat großzügig zur Finanzierung der medizinischen Ausrüstung beigetragen und somit aktiv einen Beitrag zur Stärkung der Notfallversorgung in der Region geleistet.

„Die Übergabe des Rucksacks markiert einen entscheidenden Schritt zur Effizienzsteigerung in der Notfallversorgung. Die schnelle Reaktion und die qualifizierte Erstversorgung durch First Responder sind wichtige Punkte, um die Überlebenschancen und den Gesundheitszustand der Patient/innen zu verbessern", betont Bezirksstellenleiterin **Christina Schwarzböck**.

v.l.n.r.: Dir. Günter Pabst (Raiffeisenkasse Retz-Pulkautal), Christina Schwarzböck (Bezirksstellenleiterin), Walter Tobeiner (Bezirksstellen-Geschäftsführer), Daniela Dem (First Responder), Helmuth Moun (Fachbereichsleiter Rettungsdienst), Fritz Schechtner (Bgm. Hardegg), Jürgen Kühlmayer (Vizebgm. Hardegg)

Blut spenden können Personen zwischen dem 18. und 70. Geburtstag, die gewisse gesundheitliche und gesetzlich festgelegte Kriterien erfüllen.

Bitte bringen Sie einen gültigen amtlichen Lichtbildausweis zur Blutspende mit.
Weitere Infos: 0900 190 190

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Samstag, 30. März 2024

9:00-12:00 u. 13:00-16:00

Kommen Sie bitte spätestens 30 Minuten vor Ende der Blutspendeaktion

Rathaussaal 4.0

OBERMARKERSDORF

Rotes Kreuz Retz erhält hochmodernen Notfalltrainer durch großzügige Spendengala

Die Rotkreuz-Bezirksstelle Retz freut sich, **die Anschaffung eines hochmodernen Notfalltrainers** bekanntzugeben, der es den Sanitäter/innen ermöglicht, realitätsnahe Notfallszenarien effektiv zu simulieren und zu trainieren.

Dank der großzügigen Spenden, die während des Galaabends im vergangenen November gesammelt wurden, konnte die neueste Simulations- und Trainingsausrüstung im Wert **von rund EUR 10.000,00** erworben werden. Die Spenden wurden im Rahmen einer beeindruckenden Auktion lukriert, bei der 19 regionale Künstler/innen insgesamt 26 Bilder und Kunstwerke für das Rote Kreuz Retz zur Verfügung stellten.

Der Galaabend erwies sich als ein herausragendes Ereignis, das nicht nur Kunstliebhaber/innen anzog, sondern auch die Gemeinschaft in Retz mobilisierte, um die wichtige und wertvolle Arbeit des Roten Kreuzes zu unterstützen.

„Mit dem neuen Notfalltrainer können Sanitäter/innen nun eine Vielzahl von realistischen Notfallszenarien nachstellen und ihre Fähigkeiten in einer sicheren und kontrollierten Umgebung verbessern. Diese Fortschritte tragen dazu bei, dass die Einsatzkräfte noch besser auf die Herausforderungen vorbereitet sind, denen sie in ihrer lebenswichtigen Arbeit täglich gegenüberstehen", teilt uns Bezirksstellen-Geschäftsführer **Walter Tobeiner** mit.

Bezirksstellenleiterin **Christina Schwarzböck** betont weiters, dass durch die optimierte Ausbildungsmöglichkeit der Sanitäter/innen letztlich die betreute Bevölkerung profitiert: **"Jede und jeder muss sich darauf verlassen können, dass bei einem medizinischen Notfall top ausgebildete Rettungskräfte kommen. Dazu können wir mit diesem Trainingsgerät einen sehr großen Beitrag leisten".**

Das Rote Kreuz Retz möchte sich herzlich bei allen Spender/innen und den großzügigen Künstler/innen bedanken, die mit ihrer Unterstützung diese Anschaffung möglich gemacht haben.

v.l.n.r.: Walter Tobeiner (Bezirksstellen-Geschäftsführer), Agnes Waldstein (Künstlerin), Christina Schwarzböck (Bezirksstellenleiterin)

Projekt Umwelt & Infrastruktur
wasser

Tourismus ist wichtiges Wirtschaftsstandbein

RETZER LAND im Weinviertel

Berichte Retzer Land

Winzer, Direktvermarkter, Heurige, Gastronomie, Ausflugsziele und natürlich Beherbergungsbetriebe profitieren von Urlaubern im Retzer Land.

Angebot zum „Entschleunigen" als Chance

Durch die Schnelllebigkeit unserer Gesellschaft verlangen die Gäste zunehmend nach „Entschleunigung", d. h. Ruhe, Entspannung und Genuss. „Mit der sanfthügeligen Landschaft, der ruhigen Lage und zahlreichen Kulturangeboten, kombiniert mit Kulinarik und ausgezeichneten Weinen, treffen wir ins Schwarze," meint der Retzer Tourismusstadtrat **Daniel Wöhrer**. „Dieses Angebot müssen wir im Sinne des sanften Tourismus behutsam in Abstimmung mit den Ansprechpartnern der Retzer Land-Gemeinden und den örtlichen Tourismusanbietern ausbauen."

Schlagkräftiges Team der Gästeinfo Retzer Land

„Aufbauend auf dieser Idee bietet das Team der Gästeinfo Retzer Land laufend neue Angebote an. Seien es dann in der Umsetzung die Auskunft zu Ausflugszielen, Nächtigungsmöglichkeiten oder etwa zum 500km umfassenden Radwegenetz – das knapp **30-köpfige Team der Gästeinfo Retzer Land** gemeinsam mit dem Retzer Erlebniskeller steht ganzjährig für Gäste und Tourismusanbieter im direkten Gästekontakt", betont **Wöhrer**.

„Mit unseren Produkten aus der Region fördern wir Kleinunternehmen und regen einheimische und auswärtige Kunden zum nachhaltigen Einkauf an," begründet **Shopmanagerin Martina Nowy** die Zusammensetzung des Shop-Sortiments in der Gästeinfo.

Die Betreuung der Gäste unseres nördlichen Nachbarlandes und die Bearbeitung des tschechischen Marktes übernehmen **Sarka Jana Janderkova** und **Petr Cech**. Gerade hier wird noch Potenzial für die nächsten Jahre, v. a. bei Nächtigungen geortet, das mit der Produktion von zweisprachigen Drucksorten und der Zusammenarbeit mit den tschechischen Kollegen in Znaim genutzt werden soll.

Für die Besucher-Highlights, wie etwa den Retzer Erlebniskeller und die Nachtwächterführung sind über **20 Kulturvermittler** im Einsatz. „So vielfältig wie diese Guides in ihrer Persönlichkeit, so unterschiedlich sind auch die Themen während einer Kellerführung. Mit jedem Kellerführer bekommt der Gast quasi eine andere Brille aufgesetzt, mit der er die Kellerröhren durchwandert," meint **Herbert Weinwurm**, selbst seit kurzem Kellerführer.

Aufwind für Kellergassen durch immateriellen Kulturerbe-Status

Über 10 zertifizierte Kellergassenführer sind in den schönsten Kellergassen des Retzer Landes unterwegs. Durch die lebendige Tradition der Weinkultur – übrigens ausgezeichnet als immaterielles Kulturerbe - wird die Kellergasse immer mehr zu einem Ort des sozialen Austausches. Und nicht nur das: „Genuss in der Kellergasse" hat ein herausragendes Alleinstellungsmerkmal, das seinesgleichen außerhalb des Retzer und des Znaimer Landes sucht.

Dass mit diesen Kulturgütern ein verantwortungsvoller Umgang gepflegt wird, ist unsere Aufgabe", heftet Silvia Köhrer sich und dem gesamten Team auf die Fahnen des Büros der Retzer Land – Nationalpark Thayatal Regionalvermarktung.

Martina Nowy

Herbert Weinwurm

v.l.n.r.: Daniel Wöhrer, Reinhold Griebler, Martina Nowy, Tanja Süss-Herzog

RETZER LAND auf der Reisemesse in Dresden

Tourismus profititert von Zweiturlaubsboom

Zur Reisemesse Dresden vom 26. bis 28. Jänner 2024 hielten über 300 Aussteller die ganze Vielfalt des Reisens bereit, so auch **das Team vom RETZER LAND** und der **Winzerhof Schönhofer**.

Reiseinspiration für unsere deutschen Nachbarn

Mit dem Besucheransturm wurden die optimistischen Aussagen der Reiseanalysten bestätigt: Die Menschen reisen trotz Zukunftssorgen.

Und das nicht nur einmal im Jahr – Experten sprechen sogar vom Zweiturlaubsboom. Stark nachgefragt waren exotische, aber auch sichere Urlaubsziele wie Österreich mit dem Retzer Land.

„Radurlaub und Wandern ist besonders gefragt in Sachsen", freut sich **Retzer Land-Repräsentant Daniel Wöhrer**. „Dazu passt unser bestens ausgebautes Radwegenetz mit über 500 km und das Wander- und Naturangebot des Nationalpark Thayatal.

Das Thema **„Genießen und Kulinarik"** steht ebenso im Mittelpunkt des Interesses unserer deutschen Nachbarn. Mit unseren zahlreichen Ausflugszielen können wir wunderbare Reiseinspirationen geben," so **Daniel Wöhrer** weiter.

© Retzer Land

v.l.n.r.: Winzer Ewald und Cornelia Schönhofer, Petr Čech, Daniel Wöhrer

Rent a Rebstock

Gelungene Auftaktveranstaltung für den neuen Jahrgang 2024/2025

Rund 35 Winzerlehrlinge wurden kürzlich beim Weinempfang im Franz Joseph Wirtshaus zum neuen Rent a Rebstock-Jahrgang 2024/2025 begrüßt. Mit viel Wortwitz präsentierte **Bgm. Stefan Schmid** die Stadtgemeinde Schrattenthal mit seinen Katastralgemeinden.

Anschließend wurden die neuen Winzerlehrlinge im Weingarten „Nussberg" für Rebschnitt und Anbinden eingeschult. Betreut wurden sie dabei von **Heinz Wurst**, **Franz Pointner** und **Werner Grolly**, der heuer den Weingarten zur Verfügung stellt. Nach den Betriebsführungen im **Winzerhof Wurst** und im **Weingut Pointner** konnten sich die Gäste bei einer zünftigen Jause und einer Weinverkostung stärken. „Wir freuen uns schon auf den Laubarbeitstermin mit **Rosi Hindler** und **Gerald Diem**", so eine Hobbywinzerin aus Oberösterreich. Die Weinlese wird durch den Weingartenbesitzer **Werner Grolly** und **Herbert Studeny** gemanagt. Und zum würdigen Abschluss im Februar holen sich die Winzerlehrlinge je 42 Flaschen mit persönlicher Etikette bei **Martin Wally-Mühlberger** ab. Garantiert werden dann **Bgm. Schmid** und die Winzer als Mitglieder der „Prüfungskommission" mit einer spaßigen Diplomprüfung noch eins draufsetzen.

Ende Jänner wurden übrigens mit einer solchen Zeremonie die HobbywinzerInnen des Jahrgangs 2023/2024 verabschiedet.

Die daraus entstehende positive Mundpropaganda holt alljährlich Neukunden v. a. aus Oberösterreich, Bayern und Wien und sorgt für volle Anmeldelisten.

RETZER LAND
im Weinviertel

© F. Enzmann

© F. Enzmann

© F. Enzmann

Wie wär's mit einem Rent a Rebstock-Geschenkgutschein für den Jahrgang 2025/2026 zu Ostern für Ihre Lieben?

Erfahren Sie mehr dazu im „Retzer Land-Büro" unter 02942 20010 oder info@retzer-land.at.

Charme-Offensive in München

Die Region „Retzer Land - Nationalpark Thayatal" wirbt auf der Reisemesse

Erlebnisreiche Radtouren und Wanderwege, zahlreiche Ausflugsziele und Genießer-Tipps rund um Wein-Kulinarik und Entspannen wurden bei einem Gläschen Wein des Winzerhofs Schönhofer durch das Retzer Land-Team vorgestellt – und das mit Weinviertler Gemütlichkeit und Charme. „Mehr als jeder zweite Gast aus den EU-Staaten kommt aus Deutschland – da ist es natürlich beinahe eine Pflicht, das Publikum aus Bayern über unsere Angebote auf dem Laufenden zu halten",

→

erläutert **Daniel Wöhrer** von der Retzer Land – Nationalpark Thayatal Regionalvermarktung schmunzelnd.

„Der Bekanntheitsgrad des Retzer Landes bei unseren deutschen Nachbarn ist generell schon hoch. Die Stadt Hardegg als ORF-Finalist bei der TV-Sendung „9 Plätze – 9 Schätze" beispielsweise regt das Interesse der Messebesucher dabei noch weiter an", freut sich **Rainer Mattejka** von der Perlmutt-Manufaktur in Felling über die zahlreichen Anfragen potentieller Urlauber.

v.l.n.r.: Cornelia und Ewald Schönhofer, Rainer Mattejka und Daniel Wöhrer

Gästebetten gesucht!

Die Urlaubsformen Urlaub am Bauernhof und Privatzimmervermietung liegen im Trend.

Die kleinen, aber feinen Unterkunftsformen stehen bei einem Aufenthalt in Niederösterreich besonders hoch im Kurs. Der authentische Kontakt zu den Gastgebern und das Miterleben des Lebens am Land sind hier ausschlaggebende Buchungsfaktoren. Haben auch Sie ein leeres Zimmer oder Stockwerk? Oder spielen Sie vielleicht sogar mit dem Gedanken, einen Zubau mit Zimmern oder Ferienwohnungen zu errichten? Möchten auch Sie Gästen ein „Zuhause auf Zeit" bieten?

Dann informieren Sie sich bei unserer Ansprechpartn**e**rin für eine individuelle Beratung:

Angelika Harrach
Gästering Weinviertel
Wiener Straße 1
2170 Poysdorf
+43 2552 3515 - 25
+43 660 744 40 41
weinviertel@gaestering.at

PRIVAT ZU GAST
IN NIEDERÖSTERREICH

gastfreundlich *regional* *menschlich*

Neue Leader Projekte beschlossen

Bericht Leader Weinviertel

Die LEADER Region Weinviertel-Manhartsberg ist im neuen Jahr gleich voll durchgestartet und hat bereits die 2. Projektauswahlsitzung der neuen Förderperiode hinter sich gebracht. Von 15 eingereichten Projektideen wurden in der neuen EU-Förderperiode 11 Projekte vom Gremium positiv entschieden. Die Errichtungs- und Umsetzungskosten in der Höhe von über € 700.000,-- werden zum größten Teil aus Mitteln der Europäischen Union und zum geringen Teil vom Land NÖ zwischen 30% und 70% gefördert.

In der 1. Sitzung des Projektauswahlgremiums im September 2023 wurden bereits fünf LEADER Projekte positiv entschieden. So werden in drei Gemeinden im Weinviertel Bebauungspläne, sog. Kellergassenschutzzonenkonzepte entwickelt, um den ‚Wildverbau' in den Kellergassen zu vermeiden. Als weiteres LEADER Projekt überzeugte das Gremium die Errichtung eines naturnahen Schwimmteiches inklusive einer Erholungszone sowie Fitnessgeräten für alle Generationen in der Gemeinde Röschitz. Ein weiteres Highlight im westlichen Weinviertel ist die Errichtung eines Trailparks mit drei Trails für Kinder, Jugendliche und Anfänger am Fahndorfer Berg in der Gemeinde Ziersdorf. Damit soll auch im Umland der Schulstadt Hollabrunn ein attraktives Freizeit- und Bewegungsangebot für Junge und Junggebliebene errichtet werden. Ein Radlerrast ist ja bereits vorhanden und soll somit noch besser genutzt werden.

In der 2. Sitzung des LEADER Auswahlgremiums Anfang dieses Jahres wurden weitere sechs Projekte genehmigt. So wird in Hollabrunn ein Boulderturm errichtet, in Retz ein Bewegungsplatz für alle Altersgruppen sowie eine dreijährige Jugendberatung für die Gemeinden Retz, Ziersdorf und Sitzendorf an der Schmida ermöglicht. Letztere Gemeinde setzt noch ein Projekt darauf und wird bei der Renovierung der Jugend- und Generationenräume im Pfarrheim Sitzendorf unterstützt. Als weiteren Begegnungsraum wird der Retzbacher Kulturraum auf den neuesten Stand der Technik gebracht.

Zu guter Letzt hat auch die LEADER Region selbst ein Projekt zur Digitalisierung aller kleinen und feinen Angebote in der Region eingebracht, wo in drei Jahren jede Sehenswürdigkeit (von der Kellergasse über Dorfmuseen bis zum Motorikpark etc.) audio-/visuell erklärt und mittels QR-Codes auf dem jeweiligen Objekt auffindbar gemacht wird. Für Schulen und sonstige Interessierte sollen digitale Quizzes oder Rallyes entwickelt werden.

Alle Informationen zu den bisher geförderten Projekten, die Fördervoraussetzungen, die Höhe der Förderquoten sowie der Ablauf der Projekteinreichung und -umsetzung sind online auf www.leader.co.at schnell und bequem nachzulesen. Ergänzend dazu wurde auch eine Förderbroschüre erstellt. „Diese LEADER Broschüren liegen nun in allen Gemeinden des Hollabrunner Bezirks sowie in Röschitz im Horner Bezirk und selbstverständlich im LEADER Büro im RIZ Hollabrunn (Messegelände) auf und können dort von interessierten Förderwerbenden jederzeit nachgefragt werden," ist LEADER **Obmann Peter Steinbach** erfreut über diese haptische Informationsmöglichkeit.

© LEADER Region Weinviertel-Manhartsberg

v.l.n.r.: v.l.n.r.: Bgm. Christian Krottendorfer, Bgm. KO Fritz Schechtner, Bgm. Stefan Lang, LEADER GF Renate Mihle, LEADER Obmann Peter Steinbach und LEADER Assistenz Hana Zvarikova

Abfallverband Hollabrunn

Gemeindeverband für Abfallwirtschaft und Abgabeneinhebung im Verwaltungsbezirk Hollabrunn

Geschirrspül-Set für Sauberhafte Feste reservieren

Feste feiern ohne Plastik- oder Papierteller: Je nach Verfügbarkeit werden Besteck, Geschirr, Spülmaschinen und Gläserspüler vom Abfallverband Hollabrunn verliehen. Zusätzlich kann jedes Fest im Veranstaltungskalender eingetragen und ein Sauberhaftes Fest angemeldet werden. Für Sauberhafte Feste stellt der Abfallverband Hollabrunn auch Servietten, Schürzen, T-Shirts (M, L, XL), Kuchenboxen und Gastro-NÖLI mit 26 Litern zur Verfügung. Als Leihgabe werden ebenso ein Sauberhafte-Feste-Transparent oder eine Beachflag sowie Geldbörsen und Tabletts verliehen.

Reservierung Geschirrspül-Set: umweltverbaende.at/verband/hl_form_geschirrspuelset.asp

Anmeldung eines Sauberhaften Festes: Sauberhafte FESTE

Nächste Autowrackentsorgung am 6. und 7. Mai 2024

Die Autowracks werden von der Grundstücksgrenze abgeholt. Folgende Daten sind dafür notwendig: Name, Adresse, Telefonnummer, Marke und Typ des Autos, Fahrgestellnummer, Datum der Erstzulassung **und Farbe des Autowracks**. Diese Daten sind in das Anmeldeformular einzutragen bzw. dem Abfallverband per Telefon bekanntzugeben. Nach erfolgter Einzahlung von **€ 12,-** wird das angemeldete Autowrack abgeholt.

Anmeldeschluss: 26. April 2024

Für die Anmeldung ist das Online-Formular unter www.abfallverband.at/Hollabrunn bei „Aktuelles" auszudrucken und unterschrieben an office@gvhollabrunn.at zu senden.

Bankverbindung: IBAN: AT45 3232 2000 0203 8446, BIC: RLNWATW1322

Verwendungszweck: Autowrackentsorgung

GRATISKOMPOST

FÜR ALLE BIOTONNEN BESITZER:INNEN

Im Zeitraum vom **2. April bis 30. April 2024** können **Biotonnen Besitzer:innen 500 kg** Komposterde bei Brantner Österreich GmbH am Standort in Hollabrunn **gratis** abholen.

Bedingungen zur Abholung des Gratis-Kompostes:

- Bei der Abholung muss die Berechtigungskarte vorgelegt werden
- Die Aktion gilt ausschließlich für Biotonnen Besitzer:in von Einfamilienhäusern/Reihenhäuser
- Die Biotonne muss das ganze Jahr bei der Liegeschaft angemeldet sein
- Keine Teilabholungen möglich
- Es sind maximal 500 Kilogramm frei, darüber hinaus wird verrechnet

Die Komposterde ist gegen Bezahlung das ganze Jahr erhältlich. Preis 62,60 EUR inkl. MwSt/ Tonne

Abholung: Im Steinfeld 1, 2020 Hollabrunn
Öffnungszeiten während der Aktion:
Montag bis Freitag 7–12 Uhr und 12:30-16 Uhr
Telefon: +43 59 444 4622

Eine Kooperation des Abfallverbandes Hollabrunn und Brantner Österreich GmbH.

Rundum sorglos durchs Jahr?
Die Profis übernehmen!

Der Maschinenring ist Ihr Partner für alle Dienstleistungen rund ums Haus. Ob Grünraumpflege oder Gartengestaltung, Baumpflege sowie Fällungen, Winterdienst, Forst- und Energiedienstleistungen, Objektbetreuung und Reinigung: **Wir bringen jahrzehntelange Erfahrung mit!**

Nähere Informationen erhalten Sie beim:
Maschinenring Hollabrunn-Horn
T 0 59060 38002
E hollabrunnhorn@maschinenring.at
www.maschinenring.at

Personal · Grünraumdienst · Gartengestaltung · Baummanagement · Winterdienst · Agrar

Die Profis vom Land

Maschinenring

SPRINGER

DACHDECKEREI - SPENGLEREI - FLACHDACH

A-2051 Watzelsdorf, Gewerbepark 3,
e-mail: office@springer-dach.at

Tel. 02945/2282
www.springer-dach.at

Einladung

zum

Frühjahrskonzert

der

Feuerwehrmusikkapelle Obermarkersdorf

am 24. März 2024

um 16:00 Uhr

im Rathaussaal Obermarkersdorf

Dirigenten:

Kapellmeister Ing. Gerald FREY

Kapellmeister Stellvertreter Ing. Ernst WALLY

Aus dem Programm:

John Williams In Concert – Paul Lavender

Copacabana – Manilow-de Mey

Little Mermaid Medley – Takashi Hoshide

Kommende Veranstaltungen

28.03.2024	Mutter-Eltern-Beratung	Rathaussaal 4.0
30.03.2024	Blutspenden	Rathaussaal 4.0
05.-08.04. 2024	Heuriger der Familie Puhr - Rosenauer Stüberl	Weingut Puhr in der Rosenau
05.04.2024	Weintour Opening	Franz Joseph Wirtshaus
06.-07.04.2024	Weintour Weinviertel	
10.04.2024	Bausprechtag	Stadtamt Schrattenthal
11.04.2024	FORUM Schrattenthal - Wozu noch Lesen? Welche Vorteile bringt das geschriebene Wort im digitalen Zeitalter?	Rathaussaal 4.0
12.-15.04.2024	Heuriger der Familie Puhr - Rosenauer Stüberl	Weingut Puhr in der Rosenau
17.04.2024	Science Afternoon-Wissenschaft für Kinder Elektrizität 16:00-18:00Uhr	Pfaarcafè in Obermarkersdorf 1
25.04.2024	Mutter-Eltern-Beratung	Rathaussaal 4.0
02.05.2024	Kurzfilmabend AUGENBLICKE 18:00-21:00 Uhr	Rathaussaal 4.0
02.05.2024	Bausprechtag	Stadtamt Schrattenthal
03.-06.05.2024	Heuriger der Familie Puhr - Rosenauer Stüberl	Weingut Puhr in der Rosenau
04.05.2024	Puhr`s Weinplauderei	Weingut Puhr in der Rosenau
08.05.2024	„Muttikalisch" - Muttertagskonzert vom Musik-schulverband Retzer Land	Rathaussaal 4.0
09.-13.05.2024	Heuriger der Familie Puhr - Rosenauer Stüberl	Weingut Puhr in der Rosenau
17.-21.05.2024	Heuriger der Familie Puhr - Rosenauer Stüberl	Weingut Puhr in der Rosenau
18.-21.05.2024	Spritzerstand der FF Obermarkersdorf	FF Haus Obermarkersdorf
23.05.2024	Mutter-Eltern-Beratung	Rathaussaal 4.0
24.05.2024	Science Afternoon-Wissenschaft für Kinder Atmosphäre 16:00-18:00Uhr	Pfaarcafè in Obermarkersdorf 1
24.-26.05.2024	Die Gartenlust	Schloss Schrattenthal
01.06.2024	Puhr`s Weinplauderei	Weingut Puhr in der Rosenau
09.06.2024	Europawahl	

Kultur/Kunst	Vereinsveranstaltungen	Winzer & Heurigen	Sonstiges

IMPRESSUM
HERAUSGEBER & MEDIENINHABER:
Stadtgemeinde Schrattenthal
2073 Obermarkersdorf 36
gemeinde@schrattenthal.at
www.schrattenthal.at
Telefon: +43 2942 8204

FOTOS: Archiv Stadtamt
DRUCK: Stadtgemeinde Schrattenthal
FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: Der Bürgermeister
Irrtümer und Rechtschreibfehler vorbehalten. Extern eingebrachte Termine und Beiträge werden nach Ermessen gewissenhaft veröffentlicht, jedoch ohne Gewähr.
REDAKTIONSTEAM: Eva Heilinger, Viktoria Neuburger BA, Stadtamtsdirektor Werner Köck
GRUNDLEGENDE RICHTUNG: Ziel der Schrattenthaler Stadtnachrichten ist es, den GemeindebürgerInnen eine bürgernahe Information zu übermitteln.

SUN21
www.sun21.at
Ihr Photovoltaik Experte

Jetzt Beratungstermin ausmachen: 02245/28660

SUN21 Smart-Energy GmbH
Filiale Retzer Land:
Bahnstraße 13 | 2074 Unterretzbach
02245/28660 office@sun21.at

Folge uns auf:
sun21.at